

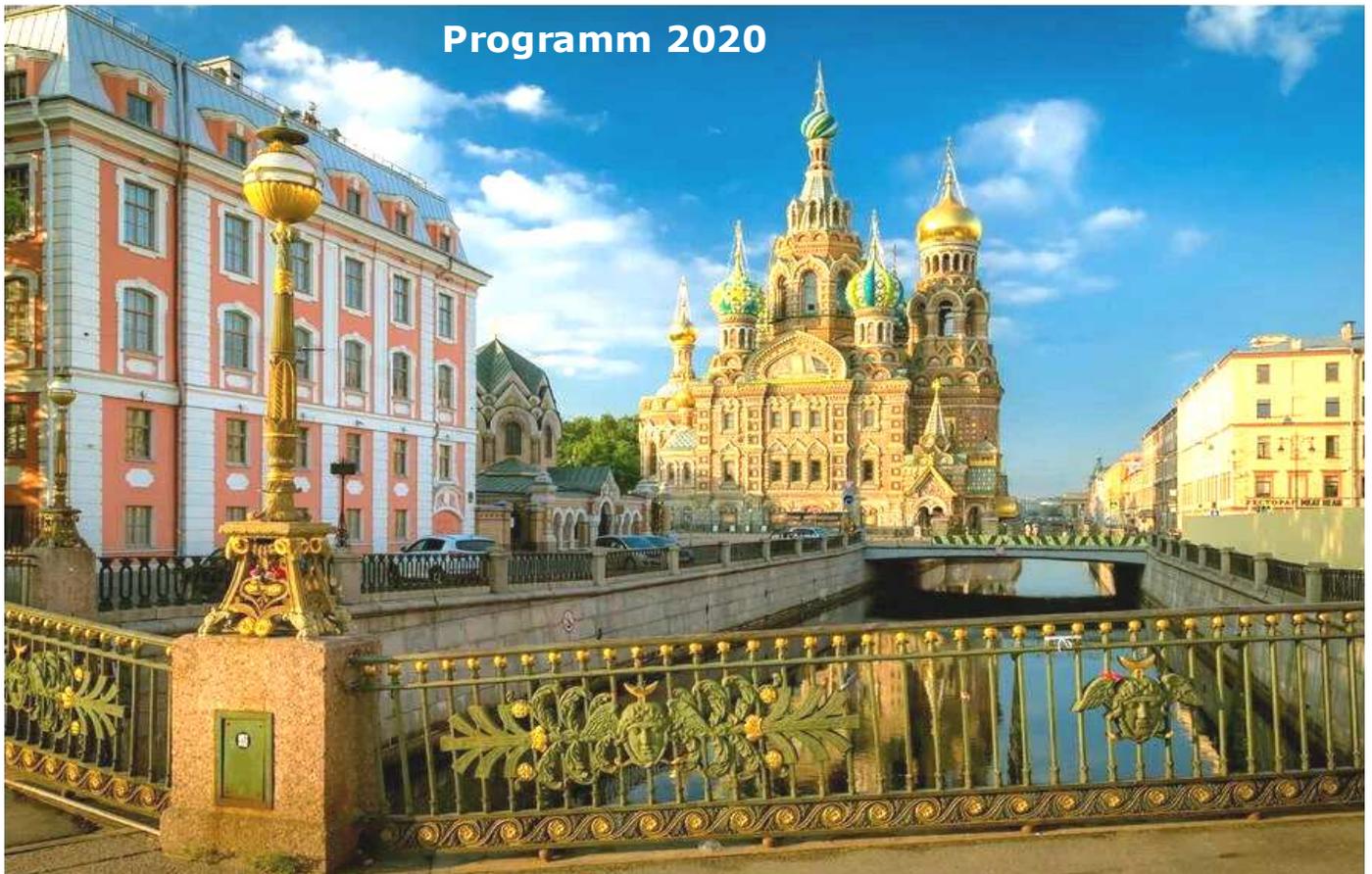
# Russland

# Reisen

# Direkt

**Sankt Petersburg ~ Flusskreuzfahrt ~ Krim**

Programm 2020



## Wir über uns

**Russlandreisen-Direkt** ist eine Unternehmung des Reisebüro **TRAVELBOX**. Das Reisebüro TRAVELBOX ist seit 25 Jahren eine renommierte und anerkannte Marke unter den deutschen Tourismusmarken. Durch die kontinuierliche Entwicklung und marktbezogene Orientierung des Reisebüros hat der Inhaber Jens Lange gemeinsam mit seinem kompetenten Team aus gut ausgebildeten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen mit **Russlandreisen-Direkt** den 2. Reiseveranstalter nach „RLR“ auf dem Markt etabliert. **Russlandreisen-Direkt** hebt sich durch exklusive Reiseangebote und einen exklusiven Service für den Reisegast von der Konkurrenz ab. Unsere Reiseangebote sind nicht nur inhaltlich umfassender als die unserer Konkurrenz, sie sind auch vom Preis-Leistungs-Verhältnis her konkurrenzlos.

## Auswahl Ihrer Reise

Alle unsere angebotenen Reisen sind im Bausteinsystem erweiterbar, auch individuelle Verlängerungen sind möglich. Flugtickets zu unseren angebotenen Reisen sind deshalb nicht inklusive, weil diese, je näher der Reiseternin heranrückt, preisintensiver werden. Daher empfehlen wir Ihnen für günstige Flugpreise Ihre Reise frühzeitig zu buchen. Neben den dann noch günstigen Flugpreisen erhalten Sie bis 29.02.2020 auch noch einen Frühbucherrabatt (siehe unten auf dieser Seite).

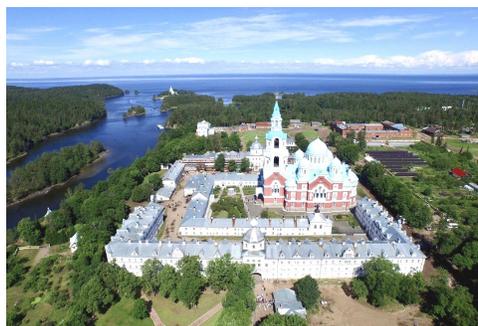
## Reiseanmeldung

Alle unsere Reiseangebote sind im Internet unter **Russlandreisen-Direkt.de** buchbar. Gern beraten Sie unsere kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem Beratungsgespräch persönlich in einem unserer Verkaufsbüros oder am Telefon (Adressen siehe Umschlagrückseite) und sind Ihnen bei der Auswahl und Buchung Ihrer Reise behilflich. Natürlich beantworten wir auch jede E-Mail ausführlich. Unsere E-Mail-Adresse lautet **info@russlandreisen-direkt.de**.

Nach erfolgreicher Buchung Ihrer Reise erhalten Sie von uns eine Buchungsbestätigung (inklusive Versicherungsschein) und eventuell den Versicherungsschein für eine optional hinzu gebuchte Reiseversicherung per Post nach Hause gesandt. Erst jetzt machen Sie Ihre Anzahlung. Nach erfolgter Restzahlung bekommen Sie Ihre Reiseunterlagen direkt nach Hause gesandt.

## Länderinformationen zu Russland

Bei der Einreise nach Russland müssen Sie folgende Dokumente bei sich führen. Einen mindestens noch 6 Monate bei Einreise gültigen Reisepass mit der elektronische Visumbestätigung (gilt nur für Reisen bis 8 Tage nach St. Petersburg) oder Ihren noch mindestens 6 Monate bei Einreise gültigen Reisepass mit eingeklebten gültigem Visum. Des Weiteren benötigen Sie eine für den gesamten Reisezeitraum ausrücklich für Russland gültige Auslandsreisekrankenversicherung sowie eine Buchungsbestätigung (Hotel). Die russische Währung ist der Rubel, Umrechnungskurs bei Drucklegung etwa 1€ = 67 Rubel. Russische oder englische Sprachkenntnisse sind von Vorteil. Deutsch ist als Fremdsprache nicht verbreitet. Unsere Reiseleitung spricht perfekt deutsch. Weitere Informationen erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen.



## Inhaltsverzeichnis

Leistungsangebot	Reisezeitraum	Katalogseite
Sankt Petersburg individuell erleben und entdecken – Unsere Hotels in Sankt Petersburg	bis 10.01.2021	Seite 3
8 Tage Kreuzfahrt über den Ladogasee und Stadtführungen / Ausflüge Sankt Petersburg	26.06. - 03.07.2020	Seite 4 - 5
5 Tage Sankt Petersburg Kompakt Stadtführungen und Ausflüge	29.06. - 03.07.2020	Seite 6 - 7
8 Tage Sankt Petersburg Erleben Stadtführungen und Ausflüge, Relaxen, Shopping	29.06. - 06.07.2020	Seite 8 - 9
5 Tage Sankt Petersburg Kompakt Stadtführungen und Ausflügen	20.07. - 24.07.2020	Seite 10 - 11
8 Tage Stadtführungen / Ausflüge Sankt Petersburg und Kreuzfahrt über den Ladogasee	20.07. - 27.07.2020	Seite 12 - 13
8 Tage Krim Entdeckertour inklusive 4 Ganztagsausflügen und russischen Abend	27.07. - 03.08.2020	Seite 14 - 15
8 Tage Sankt Petersburg Erleben Stadtführungen und Ausflüge, Relaxen, Shopping	20.07. - 27.07.2020	Seite 16
11 Tage - 4 Tage Sankt Petersburg individuell und 7 Tage Krim Entdeckertour	24.07. - 03.08.2020	Seite 17
15 Tage Kreuzfahrt, Stadtführungen / Ausflüge Sankt Petersburg und Krim Entdeckertour	20.07. - 03.08.2020	Seite 17
6 Tage Sankt Petersburg Kompakt XL Stadtführungen, Ausflüge, Shopping	10.10. - 15.10.2020	Seite 18 - 19
8 Tage Krim Entdeckertour inklusive 4 Ganztagsausflügen und russischen Abend	15.10. - 22.10.2020	Seite 20 - 21
Die neue russische Krim individuell entdecken und erleben – Unsere Hotels in Alushta	bis 10.01.2021	Seite 22

Ihr Reisepreis ist versichert bei:



R+V Allgemeine Versicherung AG  
Taunusstraße 1, 65193 Wiesbaden  
Tel.: 0611- 5335859 www.ruv.de

**Frühbucherrabatt:** Für alle Reisebuchungen (außer Krim Individuell) mit Abreise in 2020, die bis zum 29.02.2020 gebucht werden, gewähren wir 5% Rabatt (Flugtickets sind nicht rabattierbar).

# Sankt Petersburg individuell erleben und entdecken



Sankt Petersburg ist seit jeher Russlands Tor zum Westen oder das „Fenster zu Europa“ und heute die nördlichste Millionen-Metropole der Erde. Und weil sie nördlich des 60. Breitengrades liegt, kann man hier jedes Jahr ein besonderes Naturschauspiel bewundern: die berühmten Petersburger Weißen Nächte. Wer Sankt Petersburg zwischen Ende Mai und Anfang Juli besucht, läuft Gefahr, sich in diese Stadt zu verlieben. In diesen Wochen geht die Sonne nie ganz unter und ein magisches Licht beherrscht die prachtvolle Großstadt. Maler und Dichter haben diese besonderen Nächte zahlreich verewigt und noch heute sind viele Petersburger die ganze Nacht wach, um diese besondere Stimmung zu erleben und zu feiern. Ein unvergessliches Schauspiel in diesen Nächten ist das Hochziehen der Nawa - Brücken. Zwischen 1:30 Uhr und 5:00 Uhr öffnen sich die Brücken, um große Schiffe und Frachter durchzulassen. An den Ufern wird gefeiert, getanzt, gelacht und getrunken. Sankt Petersburg ist die eigentliche Kultur-Hauptstadt Russlands, so zumindest verstehen sich die Petersburger selbst. Durch die zahlreichen Kanäle, die sich durch die Stadt ziehen, entsteht ein ganz besonderes Flair. Sankt Petersburg, auch das Venedig des Nordens genannt, ist in 42 Inseln unterteilt. Das Wasser stammt von der Nawa, die bei Sankt Petersburg in den Finnischen Meerbusen mündet. Zar Peter der Große, der Petersburg 1703 zunächst mit der Errichtung der Peter-Paul-Festung gründete, erkannte die strategisch günstige Lage, denn die Nawa – Mündung ließ sich von hier aus sehr gut kontrollieren. Die Lage war jedoch für die Gründung einer Stadt denkbar ungünstig. Das ganze Gebiet war Sumpfgebiet, das zunächst trockengelegt werden musste. Ab 1706 bereiteten zahlreiche zwangsrekrutierte Leibeigene den Boden für eine gigantische Stadtneugründung. Peter der Große benannte die neue Metropole nach seinem Schutzheiligen, dem Apostel Simon Petrus, und machte Sankt Petersburg zur Hauptstadt des Russischen Reiches. Noch heute liegt hier der wichtigste russische Ostseehafen. Die Innenstadt ist Weltkulturerbe der Unesco. Die Zaren von rund zwei Jahrhunderten erbauten in ihrer Hauptstadt ihre Prunkbauten und machten Petersburg zu dem, was es heute ist. Besonders Katharina die Große, eine der bedeutendsten Zarinnen der russischen Geschichte, ließ viel bauen, unter anderem das Smolny-Kloster, den Katharinenpalast und die Winterpalastenerweiterung. Sie öffnete Sankt Petersburg, ganz im Sinne Peters des Großen, wieder nach Westen und holte viele europäische Künstler und Architekten in die Metropole.

## Unsere Hotels in Sankt Petersburg

### Catharine Art Hotel & Grand Catharine Palace Hotel \*\*\* Sankt Petersburg



**Das Catharina Art Hotel und das Grand Catherine Palace Hotel \*\*\*\* begrüßen Sie in einer Top-Lage mitten in der City von St. Petersburg.**

#### Entfernung der Sehenswürdigkeiten vom Hotel:

- 100 m zur Metro-Station Newski Prospekt
- 100 m zum Singer Haus
- 200 m zur Kasaner Kathedrale
- 400 m zum Russischen Museum
- 500 m zur der Auferstehungskirche (Blutkirche)
- 800 m zum Schlossplatz
- 900 m zur der Eremitage
- 1,0 km zum Winterpalast
- 1,1 km zum Sommergarten
- 1,2 km zur Isaak-Kathedrale
- 2,5 km zur Peter-und-Paul-Festung

#### Ausstattung:

Lift, Restaurant, Rezeption, WLAN kostenfrei.

#### Zimmer (12 bis 23 m<sup>2</sup> je nach Kategorie):

Alle mit DU/WC, WLAN, Flachbild - TV, Haartrockner, Bettwäsche, Handtücher und Pflegeprodukten. Tägliche Reinigung.

**Jeden Morgen wird im Hotel ein kontinentales Frühstück serviert.**

Preis im Doppelzimmer pro Person und Nacht **ab 23 €** inklusive Frühstück (tagessaktuelle Preise nach Verfügbarkeit)

# Sankt Petersburg

## Kreuzfahrt und Stadtführungen

**26.06.2020 bis 03.07.2020**

**26.06.-29.06. Kreuzfahrt ab St. Petersburg über den Ladogasee inklusive Vollpension**  
**29.06.-03.07. Grand Catharine Palace Hotel direkt im Zentrum inklusive Frühstück**



### **Inklusivleistungen:**

- **Kleine Gruppe (mindestens 4, maximal 10 Personen)**
- **Visumbeschaffung und Visumgebühr (für deutsche Staatsbürger)**
- **Individuelle deutsche Reiseleitung**
- **Alle Transfers vom/zum Flughafen und zum/vom Kreuzfahrtschiff**
- **4-Tage-Kreuzfahrt über den Ladogasee (Standardkabine) mit Vollpension**
- **Bordausflug Mandrogi (restauriertes, wiedererbautes altes russisches Dorf)**
- **Bordausflug Valaam (wichtige orthodoxe „Pilgerstätte“ und berühmtes Kloster)**
- **4 ÜN im Grand Catharine Palace Hotel / Catharine Art Hotel mit Frühstück**
- **Informationsgespräch mit Abendessen in einem traditionellem russischen Restaurant**
- **Abendliche Bootsfahrt über die Flüsse und Kanäle Sankt Petersburgs (75 min)**
- **Geführte Stadtrundgänge mit Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten ( Eremitage, Russisches Museum, Peter-Paul-Festung mit Peter-Paul-Kathedrale, Panzerkreuzer Aurora (vom Kai, Innenbesichtigung optional), Isaak-Kathedrale, Auferstehungskirche (Blutkirche), Kasaner-Kathedrale, Newski-Prospekt mit der berühmten Anitschkow-Brücke)**
- **Alle Eintrittsgelder während der geführten Stadtrundgänge (auch Eremitage)**
- **Fahrt mit der Metro (Besichtigung mehrerer schöner Stationen)**
- **Fahrt nach Peterhof (Besichtigung Gärten und Schloss inklusive Eintrittsgeld)**
- **Fahrt zum Katharinenpalast (Besichtigung Palast mit Bernsteinzimmer inklusive Eintrittsgeld)**

**Preis p.P. in der Schiffs-Standard - Kabine und im Doppelzimmer Economy (Hotel):**

(Schiff - Einzelkabine und Doppelzimmer als Einzelzimmer: + 475 €)

# 1.619 €

**3 ÜN in der Suite-Kabine an Bord: 400 €**

**3x Halbpension (Hotel): 45 €**

**4 ÜN im Doppelzimmer Standard: 50 €**

**Flug (z.B. Direktflug ab Berlin): 330 €**

(Flugbuchungsklasse N nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis)



# Reiseverlauf - 8 Tage Kreuzfahrt & Sankt Petersburg Kompakt

## 1. Tag: Ankunft in St. Petersburg, Einschiffung und Fahrt über den Ladogasee

Begrüßung durch Ihre Reiseleitung im Flughafengebäude und Begleitung vom Flughafen zum Kreuzfahrtschiff. Nach der Einschiffung und der Begrüßung durch den Kapitän geht es zum Abendessen ins Bordrestaurant. Unser Tipp: Lassen Sie den Abend im Panorama-Cafe ausklingen. (Abendessen)

## 2. Tag: Mandrogi – Historisches russisches Dorf

Mandrogi liegt im Fluss Swir, der den Onegasee mit dem Ladogasee verbindet. Das ehemalige Fischerdorf, entwickelte sich seit der Eröffnung der Flussverbindung bis zur Ostsee, besonders unter dem Zaren Peter dem Großen, kontinuierlich. Bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges gab es auf der Insel 29 Höfe mit mehr als 100 Einwohnern. Am Ende des Krieges wurde der Ort durch einen Brand vollständig zerstört, die Menschen zogen weg. Anfang der 1990er-Jahre wurden die besten Holzbaukünstler Russlands für den Wiederaufbau und die Restauration des Dorfes beauftragt, hier ihre altrussische Baukunst zu demonstrieren. Bis zum Jahr 1996 entstand das frühere Fischerdorf als Museumsdorf neu, 1999 erhielt es als Werchnije Mandrogi („Obere Stromschwelle“) wieder den offiziellen Status eines Dorfes.

Bunte Holzschlösschen im altrussischen Stil der Bojarenhäuser bestimmen das gesamte Dorfensemble, das in einen großen weißläufigen Erholungs- und Naturpark eingebettet ist, ab. In Mandrogi wurden vier alte Werkstätten des Handwerks wiederaufgebaut, die aktiv betrieben und von Ihnen besichtigt werden können. Unter fachmännischer Anleitung können Sie auch selbst töpfern, schnitzen, weben, sticken oder Matjoschkas bemalen. Im Wodka-Museum (über 2800 Sorten Wodka) darf auch probiert werden. Ein Sommerhaus im Stil eines Gutshauses mit eigenem Bootssteg befindet sich ganz im Osten der Insel. Der russische Präsident Wladimir Putin besuchte das Dorf zwischen 2001 und 2003 mehrmals. Eine nostalgisch angelegte kleine Fähre verbindet die Insel mit einem Märchenwald, in dem neun Szenen aus der Glinkas Oper „Ruslan und Ljudmila“ (nach Puschkina) in überlebensgroßen Figuren dargestellt sind. (Frühstück, Mittag, Abendessen)

## 3. Tag: Valaam – historisches Kloster und orthodoxe Pilgerstätte

Valaam gehört zur Republik Karelien und besteht aus über 50 zum Teil bewohnten Inseln im Ladogasee, 80 km nördlich von Sankt Petersburg. Die Hauptinsel Valaam, umfasst mit 27,8 km<sup>2</sup>, ungefähr zwei Drittel der Gesamtfläche. Auf ihr befindet sich das orthodoxe Kloster Valaam, welches im 12. Jahrhundert zum Fürstentum Nowgorod und im Spätmittelalter zur Republik Nowgorod gehörte. 1478, in der Regierungszeit Iwans III., fiel Valaam unter die Herrschaft Moskaus, im 17. Jahrhundert an Schweden und ab 1809 zum Großfürstentum Finnland. später ab 1917 dann zum unabhängigen Staat Finnland. Von 1812 bis 1940 war es das wichtigste finnische Kloster. Als Folge des 2. Weltkrieges kam Valaam als Teil Kareliens zur Sowjetunion. Stalin ließ auf Valaam eines der Lager des Gulag einrichten. Seit dem Zerfall der Sowjetunion gehört Valaam zur Teilrepublik Karelien der Russischen Föderation und wird seit 1989 wieder genutzt. (Frühstück, Mittag, Abendessen)

## 4. Tag: Willkommen in einer der schönsten Städte Europas

Am frühen Morgen schiffen Sie aus und Ihre Reiseleitung begleitet Sie zu Ihrem Stadthotel. Nach dem Check in haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Gehen Sie auf den Newski Prospekt spazieren und genießen Sie Ihre ersten Stunden im Venedig des Nordens. Alternativ bieten wir Ihnen optional nach der Ausschiffung einen interessanten Ausflug nach Kronstadt (70 EUR pro Person, Mindestteilnehmerzahl: 4) an. Zar Peter I. gründete die Stadt 1703 als Marinestützpunkt an der Ostsee. Das erste fertig gestellte Festungswerk war Kronschlot. Kronschlot, später Kronstadt, verteidigte den Zugang zur damaligen russischen Hauptstadt von der Ostsee her. Bekannt geworden ist die Stadt durch die Matrosenaufstände von 1905/1906 gegen die Zustände in der Kaiserlich Russischen Marine. Während des Juliaufstands 1917 meuterten Kronstädter Matrosen. 1921 kam es hier zum Kronstädter Matrosenaufstand gegen die bolschewistische Herrschaft, den die Rote Armee unter der Leitung von Leo Trotzki, gewaltsam niedergeschlug. Im Zweiten Weltkrieg konnte die Rote Armee Kronstadt von 1941 bis 1944 gegen die deutsche Wehrmacht halten. Zusammen mit dem Brückenkopf Oranienbaum schützte es Leningrad während der Blockade vor deutschen Angriffen von der Meeresseite. In der sowjetischen Zeit war Kronstadt als Militärlager Sperrgebiet. Im Stadtzentrum erhebt sich auf dem Ankerplatz die Marine-Kathedrale des Heiligen Nikolaus, Kronstadts Antwort auf die Hagia Sophia in Istanbul. Das Kreuz auf der 71 m hohen Kuppel diente den Seefahrern zur Orientierung. Man konnte das Kreuz aus einer Entfernung von 30 Meilen sehen. Im Anschluss fahren wir mit Ihnen Herz von St. Petersburg und Sie checken in Ihr Stadthotel ein.

Gegen 18 Uhr gehen Sie gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung in das russische Spezialitätenrestaurant „Mascha und der Bär“. Hier kosten Sie russische Spezialitäten, zu denen ein Gläschen Wodka natürlich nicht fehlen darf. Es erfolgt ein kurzes Informationsgespräch, welches Sie auf die nächsten sehr interessanten Tage vorbereiten wird. Zum Abschluss des Tages unternehmen wir einen abendlichen Bootsausflug über die Flüsse und Kanäle mit Ihnen. Lernen Sie das schöne St. Petersburg vom Wasser aus kennen. Auf dem Weg zur Anlegestelle gehen wir über einen Teil des Newski Prospektes. Sie sehen Gastiny Dvor, das Alexandrinski-Theater, den Anitschko-Palast, die Anitschkobrücke und einige Paläste / Häuser der alten russischen Aristokratie. (Frühstück, Abendessen)

## 5. Tag: Venedig des Nordens – Kasaner Kathedrale, Isaakskathedrale und Katharinenpalast

8:30 Uhr Abholung am Hotel. Unser heutiger Stadtrundgang beginnt an der Katholischen Kirche St. Katharina am Newski-Prospekt und führt uns über Kasaner-Kathedrale an der Admiralität vorbei zum Ehemaligen Reiter. Von hier gehen wir zum Isaaksplatz, auf dem sich das Reiterstandbild des Zaren Nikolaus I. erhebt, und besuchen die Isaakskathedrale. Die 101,5 m hohe Isaakskathedrale gilt als einer der größten Kuppelbauten der Welt. Die prachtvolle Innenausstattung mit zahlreichen Marmorarten und Halbedelsteinen ist atemberaubend. Sie beherbergt eine große Zahl von Bildern, Skulpturen und Mosaiken der besten Künstler der damaligen Zeit. Sie haben die Möglichkeit durch einen optional erhältlichen Audioguide (deutsch, 200 Rubel [ca. 3 EUR]) mehr über die Geschichte und Kunstwerke der Kathedrale zu erfahren. Von der Aussichtsplattform der Kathedrale haben Sie einen weiten Blick über St. Petersburg. Im Anschluss fahren wir gegen 12:00 Uhr mit dem Kleinbus nach Puschkina zum Katharinenpalast. Spazieren Sie durch den schönen Schlossgarten und lassen Sie sich von diesem prunkvollen Palast mit dem legendären Bernsteinzimmer, ein Geschenk Friedrich Wilhelm I. an Peter den Großen, in den Bann ziehen. Optional können Sie im Inneren des Palastes einen Audioguide (deutsch, 200 Rubel) ausleihen. Am Abend Rückfahrt zu Ihrem Stadthotel. (Frühstück)

### Event-Tipp

Besuchen Sie einen Abend eine Vorstellung im berühmten Michailowski-Theater oder im atemberaubenden Alexandrinski-Theater. Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung der Eintrittskarten behilflich. Wenn Sie sich eine bestimmte Vorstellung ansehen möchten, empfehlen wir Ihnen, die Eintrittskarten bereits gleich nach Ihrer Reisebuchung zu kaufen.

## 6. Tag: Peterhof und Eremitage

7:30 Uhr Abholung an Ihrem Hotel und Fahrt mit dem Kleinbus nach Peterhof. Zar Peter I. beschloss, hier am Ufer des Finnischen Meerbusen eine prachtvolle Denkmalstadt in Erinnerung an den Sieg Russlands über die Schweden zu errichten. Erfreuen Sie sich in den planvollen Parkanlagen an den unzähligen Springbrunnen und den berühmten Wasserspielen der Großen Kaskade mit den vergoldeten Figuren. Im Anschluss besuchen Sie den weltberühmten, im barocken Stil erbauten, Sommerpalast der Zaren. Im Inneren des Schlosses können optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. Optional, wenn es das Wetter zulässt, fahren wir am frühen Nachmittag zurück von Peterhof über den Finnischen Meerbusen mit einem Tragflächboot. Zum Abschluss dieses Tages besuchen Sie am späten Nachmittag die Eremitage (bis 21:00 Uhr geöffnet), eines der schönsten und umfangreichsten Kunstmuseen der Welt. Der barocke Winterpalast wurde in den Jahren 1754 bis 1762 errichtet und war bis 1917 Residenz der Zaren während der langen Wintermonate. Das Innere des Palastes ist ein Rausch feinsten Materials von unvorstellbarer Pracht. Eines der schönsten unter mehr als tausend Prunkgemächem ist der Malachitsaal. Kunstinteressierte können im Eingangsbereich optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. (Frühstück)

## 7. Tag: Peter-Paul-Festung, Panzerkreuzer Aurora, Auferstehungskirche und Russisches Museum

08:30 Uhr Abholung am Hotel. Unsere Stadterkundung beginnt heute mit einer U-Bahn-Fahrt. Schon die etwa 2-Min-Fahrt mit der Rolltreppe steil nach unten zur ersten Station wird Sie beeindruckend. Wir steigen an mehreren Stationen aus, damit Sie einen Eindruck von der Schönheit vieler Stationen bekommen. Unser erstes Ziel ist die Peter-Pauls-Festung, die Keimzelle St. Petersburgs. Hier auf der Haseninsel gründete Zar Peter I. im Jahre 1703 sein Petersburg. Nach unserer Führung durch die Festungsanlage gehen Sie in der gleichnamigen Kathedrale, in der sich die Begräbnisstätte der Zarendynastie der Romanows befindet. Im Inneren der Kathedrale können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit optional weitere Ausstellungen oder das Gefängnis für politisch Gefangene der Zarendynastie zu besichtigen. Um 12:00 Uhr täglich wird von der Festung aus ein Kanonenschuss abgefeuert, um den Petersburgern die genaue Uhrzeit anzugeben. Gegen 12:15 Uhr spazieren wir am Ufer der Newa entlang zum Panzerkreuzer Aurora. Sie erfahren ein paar Hintergründe der Legende über den Panzerkreuzer Aurora. Optional können Sie das Deck und in das Innere des Schiffes besichtigen (Eintritt 700 Rubel). Nach einem interessanten Spaziergang (45-60 min) über die Troitzki-Brücke vorbei am Sommergarten erreichen wir am frühen Nachmittag die Auferstehungskirche, auch Blutkirche, genannt. Die nach dem Vorbild der Moskauer Basilika errichtete Kathedrale mit Ihren bunten Zwiebeltürmen, wurde am Ort des Attentates auf Zar Alexander II. errichtet. Lassen Sie sich von der Pracht und Schönheit der 400 m<sup>2</sup> Wandmosaik überwinden. Im Inneren der Kathedrale können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 200 Rubel) ausleihen. Am späten Nachmittag besuchen Sie das Russische Museum (bis 21:00 Uhr geöffnet), das neben der Tretjakow-Galerie in Moskau das bedeutendste Museum klassischer russischer Kunst ist. Im Museum können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 400 Rubel) ausleihen. (Frühstück)

## 8. Tag: Heimreise

Heute heißt es leider Abschied nehmen. Nach dem Frühstück checken Sie aus Ihrem Hotel aus. Stellen Sie Ihr Gepäck an der Rezeption ab und machen Sie, z.B., einen letzten individuellen Spaziergang in den nur 15 Minuten Fußweg entfernten Sommergarten. Genießen Sie die Gestaltung dieses schönen Gartens mit seinen Springbrunnen und Skulpturen. Trinken Sie einen Kaffee oder Tee im Cafe des Sommergartens bevor wir Sie gegen 12:30 Uhr am Hotel abholen und Sie zum Flughafen begleiten. Nach dem Check In verabschiedet sich Ihre Reiseleitung von Ihnen und Sie treten die Heimreise an. (Frühstück)

# Sankt Petersburg

## 5 Tage – Sankt Petersburg Kompakt!

**29.06.2020 bis 03.07.2020**

**Grand Catharine Palace Hotel  
direkt im Zentrum inklusive Frühstück**



### **Inklusivleistungen:**

- **Kleine Gruppe (mindestens 4, maximal 10 Personen)**
- **Visumbeschaffung und Visumgebühr (für deutsche Staatsbürger)**
- **Individuelle deutsche Reiseleitung**
- **Transfer vom Flughafen zum Hotel und vom Hotel zum Flughafen**
- **4 ÜN im Grand Catharine Palace Hotel / Catharine Art Hotel mit Frühstück**
- **Informationsgespräch mit Abendessen in einem traditionellem russischen Restaurant**
- **Abendliche Bootsfahrt über die Flüsse und Kanäle Sankt Petersburgs (75 min)**
- **Geführte Stadtrundgänge mit Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten ( Eremitage, Russisches Museum, Peter-Paul-Festung mit Peter-Paul-Kathedrale, Panzerkreuzer Aurora (vom Kai, Innenbesichtigung optional), Isaak-Kathedrale, Auferstehungskirche (Blutkirche), Kasaner-Kathedrale, Newski-Prospekt mit der berühmten Anitschkow-Brücke)**
- **Alle Eintrittsgelder während der geführten Stadtrundgänge (auch Eremitage)**
- **Fahrt mit der Metro (Besichtigung mehrerer schöner Stationen)**
- **Fahrt nach Peterhof (Besichtigung Gärten und Schloss inklusive Eintrittsgeld)**
- **Fahrt zum Katharinenpalast (Besichtigung Palast mit Bernsteinzimmer inklusive Eintrittsgeld)**



**Preis pro Person im Doppelzimmer Economy:**  
(Doppelzimmer als Einzelzimmer: + 330 €)

# 919 €

**3x Halbpension: 45 €**  
**4 ÜN im Doppelzimmer Standard: 50 €**  
**3-Tage Verlängerung (03.-06.07.): 300 €**

**Flug (z.B. Direktflug ab Berlin): 330 €**  
(Flugbuchungsklasse N nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis)



# Reiseverlauf - St. Petersburg Kompakt

## 1. Tag: Ankunft in St. Petersburg - Willkommen in einer der schönsten Städte Europas

Begrüßung durch Ihre Reiseleitung im Flughafengebäude und Fahrt vom Flughafen in das Herz von St. Petersburg, wo Sie in bester Stadtlage Ihr Hotel einchecken.

Gegen 18 Uhr gehen Sie gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung in das russische Spezialitätenrestaurant „Mascha und der Bär“. Hier kosten Sie russische Spezialitäten, zu denen ein Gläschen Wodka natürlich nicht fehlen darf. Es erfolgt ein kurzes Informationsgespräch, welches Sie auf die nächsten sehr interessanten Tage vorbereiten wird. Zum Abschluss des Tages unternehmen wir einen abendlichen Bootsausflug über die Flüsse und Kanäle mit Ihnen. Lernen Sie das schöne St. Petersburg vom Wasser aus kennen. Auf dem Weg zur Anlegestelle gehen wir über einen Teil des Newski Prospektes. Sie sehen Gastiny Dvor, das Alexandrinski-Theater, den Anitschko-Palast, die Anitschkobrücke und einige Paläste / Häuser der alten russischen Aristokratie. (Abendessen)

## 2. Tag: Venedig des Nordens – Kasaner Kathedrale, Isaaskathedrale und Katharinenpalast

8:30 Uhr Abholung am Hotel. Unser heutiger Stadtrundgang beginnt an der Katholischen Kirche St. Katharina am Newski-Prospekt und führt uns über Kasaner-Kathedrale an der Admiralität vorbei zum Ehemaligen Reiter. Von hier gehen wir zum Isaakplatz, auf dem sich das Reiterstandbild des Zaren Nikolaus I. erhebt, und besuchen die Isaaskathedrale. Die 101,5 m hohe Isaaskathedrale gilt als einer der größten Kuppelbauten der Welt. Die prachtvolle Innenausstattung mit zahlreichen Marmorarten und Halbedelsteinen ist atemberaubend. Sie beherbergt eine große Zahl von Bildern, Skulpturen und Mosaiken der besten Künstler der damaligen Zeit. Sie haben die Möglichkeit durch einen optional erhältlichen Audioguide (deutsch, 200 Rubel [ca. 3 EUR]) mehr über die Geschichte und Kunstwerke der Kathedrale zu erfahren. Von der Aussichtsplattform der Kathedrale haben Sie einen weiten Blick über St. Petersburg. Im Anschluss fahren wir gegen 12:00 Uhr mit dem Kleinbus nach Puschkin zum Katharinenpalast. Spazieren Sie durch den schönen Schlossgarten und lassen Sie sich von diesem prunkvollen Palast mit dem legendären Bernsteinzimmer, ein Geschenk Friedrich Wilhelm I. an Peter den Großen, in den Bann ziehen. Optional können Sie im Inneren des Palastes einen Audioguide (deutsch, 200 Rubel) ausleihen. Am Abend Rückfahrt zu Ihrem Stadthotel. (Frühstück)

### Event-Tipp

Besuchen Sie einen Abend eine Vorstellung im berühmten Michailowski-Theater oder im atemberaubenden Alexandrinski-Theater. Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung der Eintrittskarten behilflich. Wenn Sie sich eine bestimmte Vorstellung ansehen möchten, empfehlen wir Ihnen, die Eintrittskarten bereits gleich nach Ihrer Reisebuchung zu kaufen.



## 3. Tag: Peterhof und Eremitage

7:30 Uhr Abholung am Hotel und Fahrt mit dem Kleinbus nach Peterhof. Zar Peter I. beschloss, hier am Ufer des Finnischen Meerbusen eine prachtvolle Denkmalstadt in Erinnerung an den Sieg Russlands über die Schweden zu errichten. Erfreuen Sie sich in den planvollen Parkanlagen an den unzähligen Springbrunnen und den berühmten Wasserspielen der Großen Kaskade mit den vergoldeten Figuren. Im Anschluss besuchen Sie den weltberühmten, im barocken Stil erbauten, Sommerpalast der Zaren. Im Inneren des Schlosses können optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. Optional, wenn es das Wetter zulässt, fahren wir am frühen Nachmittag zurück von Peterhof über den Finnischen Meerbusen mit einem Tragflüchenboot. Zum Abschluss dieses Tages besuchen Sie am späten Nachmittag die Eremitage (bis 21:00 Uhr geöffnet), eines der schönsten und umfangreichsten Kunstmuseen der Welt. Der barocke Winterpalast wurde in den Jahren 1754 bis 1762 errichtet und war bis 1917 Residenz der Zaren während der langen Wintermonate. Das Innere des Palastes ist ein Rausch feinsten Materials von unvorstellbarer Pracht. Eines der schönsten unter mehr als tausend Prunkgemächern ist der Malachitsaal. Kunstinteressierte können im Eingangsbereich optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. (Frühstück)

## 4. Tag: Peter-Paul-Festung, Panzerkreuzer Aurora, Auferstehungskirche und Russisches Museum

08:30 Uhr Abholung am Hotel. Unsere Stadterkundung beginnt heute mit einer U-Bahn-Fahrt. Schon die etwa 2-Min-Fahrt mit der Rolltreppe steil nach unten zur ersten Station wird Sie beeindruckend. Wir steigen an mehreren Stationen aus, damit Sie einen Eindruck von der Schönheit vieler Stationen bekommen. Unser erstes Ziel ist die Peter-Pauls-Festung, die Keimzelle St. Petersburgs. Hier auf der Haseninsel gründete Zar Peter I. im Jahre 1703 sein Peterburg. Nach unserer Führung durch die Festungsanlage gehen Sie in der gleichnamigen Kathedrale, in der sich die Begräbnisstätte der Zarendynastie der Romanows befindet. Im Inneren der Kathedrale können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit optional weitere Ausstellungen oder das Gefängnis für politische Gefangene der Zarendynastie zu besichtigen. Um 12:00 Uhr täglich wird von der Festung aus ein Kanonenschuss abgefeuert, um den Petersburgern die genaue Uhrzeit anzugeben. Gegen 12:15 Uhr spazieren wir am Ufer der Newa entlang zum Panzerkreuzer Aurora. Sie erfahren ein paar Hintergründe der Legende über den Panzerkreuzer Aurora. Optional können Sie das Deck und in das Innere des Schiffes besichtigen (Eintritt 700 Rubel). Nach einem interessanten Spaziergang (45-60 min) über die Troitzki-Brücke vorbei am Sommergarten erreichen wir am frühen Nachmittag die Auferstehungskirche, auch Blutkirche, genannt. Die nach dem Vorbild der Moskauer Basilika errichtete Kathedrale mit Ihren bunten Zwiebeltürmen, wurde am Ort des Attentates auf Zar Alexander II. errichtet. Lassen Sie sich von der Pracht und Schönheit der 400 m<sup>2</sup> Wandmosaik überwinden. Im Inneren der Kathedrale können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 200 Rubel) ausleihen. Am späten Nachmittag besuchen Sie das Russische Museum (bis 21:00 Uhr geöffnet), das neben der Tretjakow-Galerie in Moskau das bedeutendste Museum klassischer russischer Kunst ist. Im Museum können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 400 Rubel) ausleihen. (Frühstück)

## 5. Tag: Heimreise

Heute heißt es leider Abschied nehmen. Nach dem Frühstück checken Sie aus Ihrem Hotel aus. Stellen Sie Ihr Gepäck an der Rezeption ab und machen Sie, z.B., einen letzten individuellen Spaziergang in den nur 15 Minuten Fußweg entfernten Sommergarten. Genießen Sie die Gestaltung dieses schönen Gartens mit seinen Springbrunnen und Skulpturen. Trinken Sie einen Kaffee oder Tee im Café des Sommergartens bevor wir Sie gegen 12:30 Uhr am Hotel abholen und Sie zum Flughafen begleiten. Nach dem Check In verabschiedet sich Ihre Reiseleitung von Ihnen und Sie treten die Heimreise an. (Frühstück)

Änderungen des Programms oder des Programmablaufes bleiben vorbehalten. Stand: 30.12.2019



# Sankt Petersburg

## 8 Tage – Sankt Petersburg erleben!

**29.06.2020 bis 06.07.2020**

**Grand Catharine Palace Hotel  
direkt im Zentrum inklusive Frühstück**



### **Inklusivleistungen:**

- **Kleine Gruppe (mindestens 4, maximal 10 Personen)**
- **Visumbeschaffung und Visumgebühr (für deutsche Staatsbürger)**
- **Individuelle deutsche Reiseleitung**
- **Transfer vom Flughafen zum Hotel und vom Hotel zum Flughafen**
- **7 ÜN im Grand Catharine Palace Hotel / Catharine Art Hotel mit Frühstück**
- **Informationsgespräch mit Abendessen in einem traditionellen russischen Restaurant**
- **Abendliche Bootsfahrt über die Flüsse und Kanäle Sankt Petersburgs (75 min)**
- **Geführte Stadtrundgänge mit Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten ( Eremitage, Russisches Museum, Peter-Paul-Festung mit Peter-Paul-Kathedrale, Panzerkreuzer Aurora (vom Kai, Innenbesichtigung optional), Isaak-Kathedrale, Auferstehungskirche (Blutkirche), Kasaner-Kathedrale, Newski-Prospekt mit der berühmten Anitschkow-Brücke)**
- **Alle Eintrittsgelder während der geführten Stadtrundgänge (auch Eremitage)**
- **Fahrt mit der Metro (Besichtigung mehrerer schöner Stationen)**
- **Fahrt nach Peterhof (Besichtigung Gärten und Schloss inklusive Eintrittsgeld)**
- **Fahrt zum Katharinenpalast (Besichtigung Palast mit Bernsteinzimmer inklusive Eintrittsgeld)**

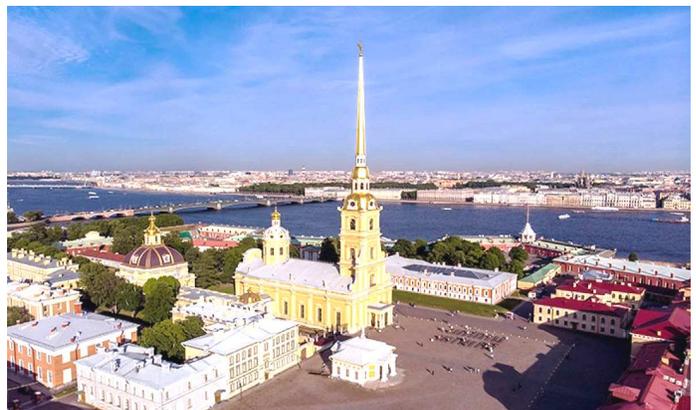


**Preis pro Person im Doppelzimmer Economy:**  
(Doppelzimmer als Einzelzimmer: + 620 €)

# 1.219 €

**6x Halbpension: 90 €**  
**7 ÜN im Doppelzimmer Standard: 90 €**

**Flug (z.B. Direktflug ab Berlin): 330 €**  
(Flugbuchungsklasse N nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis)





# Reiseverlauf - Sankt Petersburg erleben

## 1. Tag: Ankunft in St. Petersburg - Willkommen in einer der schönsten Städte Europas

Begrüßung durch Ihre Reiseleitung im Flughafengebäude und Fahrt vom Flughafen in das Herz von St. Petersburg, wo Sie in bester Stadtlage Ihr Hotel einchecken. Gegen 18 Uhr gehen Sie gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung in das russische Spezialitätenrestaurant „Mascha und der Bär“. Hier kosten Sie russische Spezialitäten, zu denen ein Gläschen Wodka natürlich nicht fehlen darf. Es erfolgt ein kurzes Informationsgespräch, welches Sie auf die nächsten sehr interessanten Tage vorbereiten wird. Zum Abschluss des Tages unternehmen wir einen abendlichen Bootsausflug über die Flüsse und Kanäle mit Ihnen. Lernen Sie das schöne St. Petersburg vom Wasser aus kennen. Auf dem Weg zur Anlegestelle gehen wir über einen Teil des Newski Prospektes. Sie sehen Gastiny Dvor, das Alexandrinski-Theater, den Anitschko-Palast, die Anitschkobücke und einige Paläste / Häuser der alten russischen Aristokratie. (Abendessen)

## 2. Tag: Venedig des Nordens – Kasaner Kathedrale, Isaakskathedrale und Katharinenpalast

8:30 Uhr Abholung am Hotel. Unser heutiger Stadtrundgang beginnt an der Katholischen Kirche St. Katharina am Newski-Prospekt und führt uns über Kasaner-Kathedrale an der Admiralität vorbei zum Ehemaligen Reiter. Von hier gehen wir zum Isaakplatz, auf dem sich das Reiterstandbild des Zaren Nikolaus I. erhebt, und besuchen die Isaakskathedrale. Die 101,5 m hohe Isaakskathedrale gilt als einer der größten Kuppelbauten der Welt. Die prachtvolle Innenausstattung mit zahlreichen Marmorarten und Halbedelsteinen ist atemberaubend. Sie beherbergt eine große Zahl von Bildern, Skulpturen und Mosaiken der besten Künstler der damaligen Zeit. Sie haben die Möglichkeit durch einen optional erhältlichen Audioguide (deutsch, 200 Rubel [ca. 3 EUR]) mehr über die Geschichte und Kunstwerke der Kathedrale zu erfahren. Von der Aussichtsplattform der Kathedrale haben Sie einen weiten Blick über St. Petersburg. Im Anschluss fahren wir gegen 12:00 Uhr mit dem Kleinbus nach Puschkina zum Katharinenpalast. Spazieren Sie durch den schönen Schlossgarten und lassen Sie sich von diesem prunkvollen Palast mit dem legendären Bernsteinzimmer, ein Geschenk Friedrich Wilhelm I. an Peter den Großen, in den Bann ziehen. Optional können Sie im Inneren des Palastes einen Audioguide (deutsch, 200 Rubel) ausleihen. Am Abend Rückfahrt zu Ihrem Stadthotel. (Frühstück)

### Event-Tipp

Besuchen Sie einen Abend eine Vorstellung im berühmten Michailowski-Theater oder im atemberaubenden Alexandrinski-Theater. Gem sind wir Ihnen bei der Buchung der Eintrittskarten behilflich. Wenn Sie sich eine bestimmte Vorstellung ansehen möchten, empfehlen wir Ihnen, die Eintrittskarten bereits gleich nach Ihrer Reisebuchung zu kaufen.

## 3. Tag: Peterhof und Eremitage

7:30 Uhr Abholung an Ihrem Hotel und Fahrt mit dem Kleinbus nach Peterhof. Zar Peter I. beschloss, hier am Ufer des Finnischen Meerbusen eine prachtvolle Denkmalstadt in Erinnerung an den Sieg Russlands über die Schweden zu errichten. Erfreuen Sie sich in den planvollen Parkanlagen an den unzähligen Springbrunnen und den berühmten Wasserspielen der Großen Kaskade mit den vergoldeten Figuren. Im Anschluss besuchen Sie den weltberühmten, im barocken Stil erbauten, Sommerpalast der Zaren. Im Inneren des Schlosses können optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. Optional, wenn es das Wetter zulässt, fahren wir am frühen Nachmittag zurück von Peterhof über den Finnischen Meerbusen mit einem Tragflächenboot. Zum Abschluss dieses Tages besuchen Sie am späten Nachmittag die Eremitage (bis 21:00 Uhr geöffnet), eines der schönsten und umfangreichsten Kunstmuseen der Welt. Der barocke Winterpalast wurde in den Jahren 1754 bis 1762 errichtet und war bis 1917 Residenz der Zaren während der langen Wintermonate. Das Innere des Palastes ist ein Rausch feinsten Materials in unvorstellbarer Pracht. Eines der schönsten unter mehr als tausend Prunkgemäächern ist der Malchitsaal. Kunstinteressierte können im Eingangsbereich optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. (Frühstück)

## 4. Tag: Peter-Paul-Festung, Panzerkreuzer Aurora, Auferstehungskirche und Russisches Museum

08:30 Uhr Abholung am Hotel. Unsere Stadterkundung beginnt heute mit einer U-Bahn-Fahrt. Schon die etwa 2-Min-Fahrt mit der Rolltreppe steil nach unten zur ersten Station wird Sie beeindruckend. Wir steigen an mehreren Stationen aus, damit Sie einen Eindruck von der Schönheit vieler Stationen bekommen. Unser erstes Ziel ist die Peter-Pauls-Festung, die Keimzelle St. Petersburgs. Hier auf der Haseninsel gründete Zar Peter I. im Jahre 1703 sein Petersburg. Nach unserer Führung durch die Festungsanlage gehen Sie in der gleichnamigen Kathedrale, in der sich die Begräbnisstätte der Zarendynastie der Romanows befindet. Im Inneren der Kathedrale können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit optional weitere Ausstellungen oder das Gefängnis für politisch Gefangene der Zarendynastie zu besichtigen. Um 12:00 Uhr täglich wird von der Festung aus ein Kanonenschuss abgefeuert, um den Petersburgern die genaue Uhrzeit anzugeben. Gegen 12:15 Uhr spazieren wir am Ufer der Newa entlang zum Panzerkreuzer Aurora. Sie erfahren ein paar Hintergründe der Legende über den Panzerkreuzer Aurora. Optional können Sie das Deck und in das Innere des Schiffes besichtigen (Eintritt 700 Rubel). Nach einem interessanten Spaziergang (45-60 min) über die Troitzki-Brücke vorbei am Sommergarten erreichen wir am frühen Nachmittag die Auferstehungskirche, auch Blutkirche, genannt. Die nach dem Vorbild der Moskauer Basilika errichtete Kathedrale mit Ihren bunten Zwiebeltürmen, wurde am Ort des Attentates auf Zar Alexander II. errichtet. Lassen Sie sich von der Pracht und Schönheit der 400 m² Wandmosaika überwältigen. Im Inneren der Kathedrale können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 200 Rubel) ausleihen. Am späten Nachmittag besuchen Sie das Russische Museum (bis 21:00 Uhr geöffnet), das neben der Tretjakow-Galerie in Moskau das bedeutendste Museum klassischer russischer Kunst ist. Im Museum können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 400 Rubel) ausleihen. (Frühstück)

## 5. Tag: Tag zur Freien Verfügung

Nach dem Frühstück verabschiedet sich Ihre Reiseleitung von Ihnen. Die kommenden Tage genießen Sie ohne uns. Wir sind aber weiter über WhatsApp oder telefonisch erreichbar. Nehmen Sie sich Zeit ein paar Souvenirs einzukaufen oder machen Sie einen Spaziergang in den nur 15 Gehminuten entfernten Sommergarten. Genießen Sie die Gestaltung dieses schönen Gartens mit seinen Springbrunnen und Skulpturen. Trinken Sie einen Kaffee oder Tee im „Cafe“ des Sommergartens. (Frühstück, keine Reisebetreuung)

## 6. Tag: Tag zur Freien Verfügung

Besuchen Sie eine der zahlreichen Ausstellungen oder eines der vielen Museen St. Petersburgs, wie z.B. das Faberge-Museum. (Frühstück, keine Reisebetreuung)

## 7. Tag: Tag zur Freien Verfügung

Schlendern Sie über den Newski Prospekt und schauen Sie dem Treiben der vielen Touristen und Einheimischen zu. Oder gehen Sie auf dem Newski Prospekt Richtung Osten, passieren Sie den Moskauer Bahnhof, den Hauptbahnhof St. Petersburgs, bis zum Ende des Newski Prospektes zum Alexander-Newski-Kloster, einem der wichtigsten Heiligtümer der russisch-orthodoxen Kirche. Auf den zum Kloster gehörenden Friedhöfen vergegenwärtigt sich die russische Kultur des 19. Jahrhunderts in den Grabdenkmälern von Tschäkowski und Dostojewski, Glinka und Mussorgski und vielen anderen. (Frühstück, keine Reisebetreuung)

## 8. Tag: Heimreise

Heute heißt es leider Abschied nehmen. Nach dem Frühstück checken Sie aus Ihrem Hotel aus. Stellen Sie Ihr Gepäck an der Rezeption ab und verabschieden Sie sich von dieser schönen Stadt mit einem letzten Spaziergang. Ihre Reiseleitung organisiert den Transfer zum Airport für Sie. Gegen 12:30 Uhr wird ein Fahrzeug Sie am Hotel abholen und zum Flughafen bringen, von wo Sie die Heimreise antreten. (Frühstück, keine Reisebetreuung)

# Sankt Petersburg

## 5 Tage – Sankt Petersburg Kompakt!

**20.07.2020 bis 24.07.2020**

**Grand Catharine Palace Hotel  
direkt im Zentrum inklusive Frühstück**



### **Inklusivleistungen:**

- **Kleine Gruppe (mindestens 4, maximal 10 Personen)**
- **Visumbeschaffung und Visumgebühr (für deutsche Staatsbürger)**
- **Individuelle deutsche Reiseleitung**
- **Transfer vom Flughafen zum Hotel und vom Hotel zum Flughafen**
- **4 ÜN im Grand Catharine Palace Hotel / Catharine Art Hotel mit Frühstück**
- **Informationsgespräch mit Abendessen in einem traditionellem russischen Restaurant**
- **Abendliche Bootsfahrt über die Flüsse und Kanäle Sankt Petersburgs (75 min)**
- **Geführte Stadtrundgänge mit Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten ( Eremitage, Russisches Museum, Peter-Paul-Festung mit Peter-Paul-Kathedrale, Panzerkreuzer Aurora (vom Kai, Innenbesichtigung optional), Isaak-Kathedrale, Auferstehungskirche (Blutkirche), Kasaner-Kathedrale, Newski-Prospekt mit der berühmten Anitschkow-Brücke)**
- **Alle Eintrittsgelder während der geführten Stadtrundgänge (auch Eremitage)**
- **Fahrt mit der Metro (Besichtigung mehrerer schöner Stationen)**
- **Fahrt nach Peterhof (Besichtigung Gärten und Schloss inklusive Eintrittsgeld)**
- **Fahrt zum Katharinenpalast (Besichtigung Palast mit Bernsteinzimmer inklusive Eintrittsgeld)**



**Preis pro Person im Doppelzimmer Standard:**  
(Doppelzimmer als Einzelzimmer: + 280 €)

# 870 €

**3x Halbpension: 45 €**  
**4 ÜN im Doppelzimmer Superior: 40 €**  
**3-Tage Verlängerung (24.-27.07.): 330 €**

**Flug (z.B. Direktflug ab Berlin): 370 €**  
(Flugbuchungsklasse N nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis)



# Reiseverlauf - St. Petersburg Kompakt

## 1. Tag: Ankunft in St. Petersburg - Willkommen in einer der schönsten Städte Europas

Begrüßung durch Ihre Reiseleitung im Flughafengebäude und Fahrt vom Flughafen in das Herz von St. Petersburg, wo Sie in bester Stadtlage Ihr Hotel einchecken.

Gegen 18 Uhr gehen Sie gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung in das russische Spezialitätenrestaurant „Mascha und der Bär“. Hier kosten Sie russische Spezialitäten, zu denen ein Gläschen Wodka natürlich nicht fehlen darf. Es erfolgt ein kurzes Informationsgespräch, welches Sie auf die nächsten sehr interessanten Tage vorbereiten wird. Zum Abschluss des Tages unternehmen wir einen abendlichen Bootsausflug über die Flüsse und Kanäle mit Ihnen. Lernen Sie das schöne St. Petersburg vom Wasser aus kennen. Auf dem Weg zur Anlegestelle gehen wir über einen Teil des Newski Prospektes. Sie sehen Gastiny Dvor, das Alexandrinski-Theater, den Anitschko-Palast, die Anitschkobrücke und einige Paläste / Häuser der alten russischen Aristokratie. (Abendessen)

## 2. Tag: Venedig des Nordens – Kasaner Kathedrale, Isaaskathedrale und Katharinenpalast

8:30 Uhr Abholung am Hotel. Unser heutiger Stadtrundgang beginnt an der Katholischen Kirche St. Katharina am Newski-Prospekt und führt uns über Kasaner-Kathedrale an der Admiralität vorbei zum Ehemaligen Reiter. Von hier gehen wir zum Isaaksplatz, auf dem sich das Reiterstandbild des Zaren Nikolaus I. erhebt, und besuchen die Isaaskathedrale. Die 101,5 m hohe Isaaskathedrale gilt als einer der größten Kuppelbauten der Welt. Die prachtvolle Innenausstattung mit zahlreichen Marmorarten und Halbedelsteinen ist atemberaubend. Sie beherbergt eine große Zahl von Bildern, Skulpturen und Mosaiken der besten Künstler der damaligen Zeit. Sie haben die Möglichkeit durch einen optional erhältlichen Audioguide (deutsch, 200 Rubel [ca. 3 EUR]) mehr über die Geschichte und Kunstwerke der Kathedrale zu erfahren. Von der Aussichtsplattform der Kathedrale haben Sie einen weiten Blick über St. Petersburg. Im Anschluss fahren wir gegen 12:00 Uhr mit dem Kleinbus nach Puschkin zum Katharinenpalast. Spazieren Sie durch den schönen Schlossgarten und lassen Sie sich von diesem prunkvollen Palast mit dem legendären Bernsteinzimmer, ein Geschenk Friedrich Wilhelm I. an Peter den Großen, in den Bann ziehen. Optional können Sie im Inneren des Palastes einen Audioguide (deutsch, 200 Rubel) ausleihen. Am Abend Rückfahrt zu Ihrem Stadthotel. (Frühstück)

### Event-Tipp

Besuchen Sie einen Abend eine Vorstellung im berühmten Michailowski-Theater oder im atemberaubenden Alexandrinski-Theater. Gem sind wir Ihnen bei der Buchung der Eintrittskarten behilflich. Wenn Sie sich eine bestimmte Vorstellung ansehen möchten, empfehlen wir Ihnen, die Eintrittskarten bereits gleich nach Ihrer Reisebuchung zu kaufen.



## 3. Tag: Peterhof und Eremitage

7:30 Uhr Abholung an Ihrem Hotel und Fahrt mit dem Kleinbus nach Peterhof. Zar Peter I. beschloss, hier am Ufer des Finnischen Meerbusen eine prachtvolle Denkmalstadt in Erinnerung an den Sieg Russlands über die Schweden zu errichten. Erfreuen Sie sich in den planvollen Parkanlagen an den unzähligen Springbrunnen und den berühmten Wasserspielen der Großen Kaskade mit den vergoldeten Figuren. Im Anschluss besuchen Sie den weltberühmten, im barocken Stil erbauten, Sommerpalast der Zaren. Im Inneren des Schlosses können optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. Optional, wenn es das Wetter zulässt, fahren wir am frühen Nachmittag zurück von Peterhof über den Finnischen Meerbusen mit einem Tragflüchenboot. Zum Abschluss dieses Tages besuchen Sie am späten Nachmittag die Eremitage (bis 21:00 Uhr geöffnet), eines der schönsten und umfangreichsten Kunstmuseen der Welt. Der barocke Winterpalast wurde in den Jahren 1754 bis 1762 errichtet und war bis 1917 Residenz der Zaren während der langen Wintermonate. Das Innere des Palastes ist ein Rausch feinsten Materials von unvorstellbarer Pracht. Eines der schönsten unter mehr als tausend Prunkgemächern ist der Malachitsaal. Kunstinteressierte können im Eingangsbereich optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. (Frühstück)

## 4. Tag: Peter-Paul-Festung, Panzerkreuzer Aurora, Auferstehungskirche und Russisches Museum

08:30 Uhr Abholung am Hotel. Unsere Stadterkundung beginnt heute mit einer U-Bahn-Fahrt. Schon die etwa 2-Min-Fahrt mit der Rolltreppe steil nach unten zur ersten Station wird Sie beeindruckend. Wir steigen an mehreren Stationen aus, damit Sie einen Eindruck von der Schönheit vieler Stationen bekommen. Unser erstes Ziel ist die Peter-Pauls-Festung, die Keimzelle St. Petersburgs. Hier auf der Haseninsel gründete Zar Peter I. im Jahre 1703 sein Peterburg. Nach unserer Führung durch die Festungsanlage gehen Sie in der gleichnamigen Kathedrale, in der sich die Begräbnisstätte der Zarendynastie der Romanows befindet. Im Inneren der Kathedrale können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit optional weitere Ausstellungen oder das Gefängnis für politisch Gefangene der Zarendynastie zu besichtigen. Um 12:00 Uhr täglich wird von der Festung aus ein Kanonenschuss abgefeuert, um den Petersburgern die genaue Uhrzeit anzugeben. Gegen 12:15 Uhr spazieren wir am Ufer der Newa entlang zum Panzerkreuzer Aurora. Sie erfahren ein paar Hintergründe der Legende über den Panzerkreuzer Aurora. Optional können Sie das Deck und in das Innere des Schiffes besichtigen (Eintritt 700 Rubel). Nach einem interessanten Spaziergang (45-60 min) über die Troitzki-Brücke vorbei am Sommergarten erreichen wir am frühen Nachmittag die Auferstehungskirche, auch Blutkirche, genannt. Die nach dem Vorbild der Moskauer Basilika errichtete Kathedrale mit Ihren bunten Zwiebeltürmen, wurde am Ort des Attentates auf Zar Alexander II. errichtet. Lassen Sie sich von der Pracht und Schönheit der 400 m<sup>2</sup> Wandmosaiken überwältigen. Im Inneren der Kathedrale können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 200 Rubel) ausleihen. Am späten Nachmittag besuchen Sie das Russische Museum (bis 21:00 Uhr geöffnet), das neben der Tretjakow-Galerie in Moskau das bedeutendste Museum klassischer russischer Kunst ist. Im Museum können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 400 Rubel) ausleihen. (Frühstück)

## 5. Tag: Heimreise

Heute heißt es leider Abschied nehmen. Nach dem Frühstück checken Sie aus Ihrem Hotel aus. Stellen Sie Ihr Gepäck an der Rezeption ab und machen Sie, z.B., einen letzten individuellen Spaziergang in den nur 15 Minuten Fußweg entfernten Sommergarten. Genießen Sie die Gestaltung dieses schönen Gartens mit seinen Springbrunnen und Skulpturen. Trinken Sie einen Kaffee oder Tee im Cafe des Sommergartens bevor wir Sie gegen 12:30 Uhr am Hotel abholen und Sie zum Flughafen begleiten. Nach dem Check In verabschiedet sich Ihre Reiseleitung von Ihnen und Sie treten die Heimreise an. (Frühstück)

Änderungen des Programms oder des Programmablaufes bleiben vorbehalten. Stand: 30.12.2019



# Sankt Petersburg

## Kreuzfahrt und Stadtführungen

**20.07.2020 bis 27.07.2020**

**20.07.-24.07. Grand Catharine Palace Hotel  
direkt im Zentrum inklusive Frühstück**

**24.07.-27.07. Kreuzfahrt ab St. Petersburg  
über den Ladogasee inklusive Vollpension**



### Inklusivleistungen:

- Kleine Gruppe (mindestens 4, maximal 10 Personen)
- Visumbeschaffung und Visumgebühr (für deutsche Staatsbürger)
- Individuelle deutsche Reiseleitung
- Alle Transfers vom/zum Flughafen, zum/vom Kreuzfahrtschiff
- 4 ÜN im Grand Catharine Palace Hotel / Catharine Art Hotel mit Frühstück
- Informationsgespräch mit Abendessen in einem traditionellem russischen Restaurant
- Abendliche Bootsfahrt über die Flüsse und Kanäle Sankt Petersburgs (75 min)
- Geführte Stadtrundgänge mit Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten ( Eremitage, Russisches Museum, Peter-Paul-Festung mit Peter-Paul-Kathedrale, Panzerkreuzer Aurora (vom Kai, Innenbesichtigung optional), Isaak-Kathedrale, Auferstehungskirche (Blutkirche), Kasaner-Kathedrale, Newski-Prospekt mit der berühmten Anitschkow-Brücke)
- Alle Eintrittsgelder während der geführten Stadtrundgänge (auch Eremitage)
- Fahrt mit der Metro (Besichtigung mehrerer schöner Stationen)
- Fahrt nach Peterhof (Besichtigung Gärten und Schloss inklusive Eintrittsgeld)
- Fahrt zum Katharinenpalast (Besichtigung Palast mit Bernsteinzimmer inklusive Eintrittsgeld)
- 4-Tage-Kreuzfahrt über den Ladogasee (Standardkabine) mit Vollpension
- Bordausflug Mandrogi (restauriertes, wiederaufgebautes altes russisches Dorf)
- Bordausflug Valaam (wichtige orthodoxe „Pilgerstätte“ und berühmtes Kloster)
- Fahrt nach Kronstadt

**Preis p.P. im Doppelzimmer Standard (Hotel)  
und in der Schiffs-Standard-Kabine:**

(Doppelzimmer als Einzelzimmer und Schiff-Einzelkabine: + 440 € )

# 1.599 €

**3x Halbpension (Hotel): 45 €**  
**4 ÜN im Doppelzimmer Superior: 40 €**  
**3 ÜN in der Suite-Kabine an Bord: 400 €**  
**Anschlussaufenthalt Krim-Entdecker: 1.319 €**  
 ( Genauere Informationen / Reiseverlauf Krim-Entdecker - Seite 14 / 15 )

**Flug (z.B. Direktflug ab Berlin): 370 €**  
 ( Flugbuchungsklasse N nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis )



# Reiseverlauf - 8 Tage Kreuzfahrt & Sankt Petersburg Kompakt

## 1. Tag: Ankunft in St. Petersburg - Willkommen in einer der schönsten Städte Europas

Begrüßung durch Ihre Reiseleitung im Flughafengebäude und Fahrt vom Flughafen in das Herz von St. Petersburg, wo Sie in bester Stadtlage Ihr Hotel einchecken. Gegen 18 Uhr gehen Sie gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung in das russische Spezialitätenrestaurant „Mascha und der Bär“. Hier kosten Sie russische Spezialitäten, zu denen ein Gläschen Wodka natürlich nicht fehlen darf. Es erfolgt ein kurzes Informationsgespräch, welches Sie auf die nächsten sehr interessanten Tage vorbereiten wird. Zum Abschluss des Tages unternehmen wir einen abendlichen Bootsausflug über die Flüsse und Kanäle mit Ihnen. Lernen Sie das schöne St. Petersburg vom Wasser aus kennen. Auf dem Weg zur Anlegestelle gehen wir über einen Teil des Newski Prospektes. Sie sehen Gastiny Dvor, das Alexandrinski-Theater, den Anitschko-Palast, die Anitschko-Kobruze und einige Paläste / Häuser der alten russischen Aristokratie. (Abendessen)

## 2. Tag: Venedig des Nordens – Kasaner Kathedrale, Isaakskathedrale und Katharinenpalast

8:30 Uhr Abholung am Hotel. Unser heutiger Stadtrundgang beginnt an der Katholischen Kirche St. Katharina am Newski-Prospekt und führt uns über Kasaner-Kathedrale an der Admiralität vorbei zum Ehemaligen Reiter. Von hier gehen wir zum Isaakplatz, auf dem sich das Reiterstandbild des Zaren Nikolaus I. erhebt, und besuchen die Isaakskathedrale. Die 101,5 m hohe Isaakskathedrale gilt als einer der größten Kuppelbauten der Welt. Die prachtvolle Innenausstattung mit zahlreichen Marmorarten und Halbedelsteinen ist atemberaubend. Sie beherbergt eine große Zahl von Bildern, Skulpturen und Mosaiken der besten Künstler der damaligen Zeit. Sie haben die Möglichkeit durch einen optional erhältlichen Audioguide (deutsch, 200 Rubel [ca. 3 EUR]) mehr über die Geschichte und Kunstwerke der Kathedrale zu erfahren. Von der Aussichtsplattform der Kathedrale haben Sie einen weiten Blick über St. Petersburg. Im Anschluss fahren wir gegen 12:00 Uhr mit dem Kleinbus nach Puschkina zum Katharinenpalast. Spazieren Sie durch den schönen Schlossgarten und lassen Sie sich von diesem prunkvollen Palast mit dem legendären Bemsteinzimmer, ein Geschenk Friedrich Wilhelm I. an Peter den Großen, in den Bann ziehen. Optional können Sie im Inneren des Palastes einen Audioguide (deutsch, 200 Rubel) ausleihen. Am Abend Rückfahrt zu Ihrem Stadthotel. (Frühstück)

### Event-Tipp

Besuchen Sie einen Abend eine Vorstellung im berühmten Michailowski-Theater oder im atemberaubenden Alexandrinski-Theater. Gem sind wir Ihnen bei der Buchung der Eintrittskarten behilflich. Wenn Sie sich eine bestimmte Vorstellung ansehen möchten, empfehlen wir Ihnen, die Eintrittskarten bereits gleich nach Ihrer Reisebuchung zu kaufen.

## 3. Tag: Peterhof und Eremitage

7:30 Uhr Abholung an Ihrem Hotel und Fahrt mit dem Kleinbus nach Peterhof. Zar Peter I. beschloss, hier am Ufer des Finnischen Meerbusens eine prachtvolle Denkmalstadt in Erinnerung an den Sieg Russlands über die Schweden zu errichten. Erfreuen Sie sich in den planvollen Parkanlagen an den unzähligen Springbrunnen und den berühmten Wasserspielen der Großen Kaskade mit den vergoldeten Figuren. Im Anschluss besuchen Sie den weltberühmten, im barocken Stil erbauten, Sommerpalast der Zaren. Im Inneren des Schlosses können optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. Optional, wenn es das Wetter zulässt, fahren wir am frühen Nachmittag zurück von Peterhof über den Finnischen Meerbusen mit einem Tragflüchenboot. Zum Abschluss dieses Tages besuchen Sie am späten Nachmittag die Eremitage (bis 21:00 Uhr geöffnet), eines der schönsten und umfangreichsten Kunstmuseen der Welt. Der barocke Winterpalast wurde in den Jahren 1754 bis 1762 errichtet und war bis 1917 Residenz der Zaren während der langen Wintermonate. Das Innere des Palastes ist ein Rausch feinsten Materials von unvorstellbarer Pracht. Eines der schönsten unter mehr als tausend Prunkgemäächern ist der Malchitsaal. Kunstinteressierte können im Eingangsbereich optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. (Frühstück)

## 4. Tag: Peter-Paul-Festung, Panzerkreuzer Aurora, Auferstehungskirche und Russisches Museum

08:30 Uhr Abholung am Hotel. Unsere Stadterkundung beginnt heute mit einer U-Bahn-Fahrt. Schon die etwa 2-Min-Fahrt mit der Rolltreppe steil nach unten zur ersten Station wird Sie beeindruckend. Wir steigen an mehreren Stationen aus, damit Sie einen Eindruck von der Schönheit vieler Stationen bekommen. Unser erstes Ziel ist die Peter-Pauls-Festung, die Keimzelle St. Petersburgs. Hier auf der Haseninsel gründete Zar Peter I. im Jahre 1703 sein Petersburg. Nach unserer Führung durch die Festungsanlage gehen Sie in der gleichnamigen Kathedrale, in der sich die Begräbnisstätte der Zarendynastie der Romanows befindet. Im Inneren der Kathedrale können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit optional weitere Ausstellungen oder das Gefängnis für politische Gefangene der Zarendynastie zu besichtigen. Um 12:00 Uhr täglich wird von der Festung aus ein Kanonenschuss abgefeuert, um den Petersburgern die genaue Uhrzeit anzugeben. Gegen 12:15 Uhr spazieren wir am Ufer der Newa entlang zum Panzerkreuzer Aurora. Sie erfahren ein paar Hintergründe der Legende über den Panzerkreuzer Aurora. Optional können Sie das Deck und in das Innere des Schiffes besichtigen (Eintritt 700 Rubel). Nach einem interessanten Spaziergang (45-60 min) über die Troitzki-Brücke vorbei am Sommergarten erreichen wir am frühen Nachmittag die Auferstehungskirche, auch Blutkirche, genannt. Die nach dem Vorbild der Moskauer Basilika errichtete Kathedrale mit ihren bunten Zwiebeltürmen, wurde am Ort des Attentates auf Zar Alexander II. errichtet. Lassen Sie sich von der Pracht und Schönheit der 400 m² Wandmosaik überwältigen. Im Inneren der Kathedrale können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 200 Rubel) ausleihen. Am späten Nachmittag besuchen Sie das Russische Museum (bis 21:00 Uhr geöffnet), das neben der Tretjakow-Galerie in Moskau das bedeutendste Museum klassischer russischer Kunst ist. Im Museum können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 400 Rubel) ausleihen. (Frühstück)

## 5. Tag: Einschiffung und Fahrt über den Ladogasee

Nach dem Frühstück checken Sie aus Ihrem Hotel aus. Stellen Sie Ihr Gepäck an der Rezeption ab. Sie haben nun die Möglichkeit ein paar Souvenirs einzukaufen oder machen Sie einen Spaziergang in den nur 15 Minuten Fußweg entfernten Sommergarten. Genießen Sie die Gestaltung dieses schönen Gartens mit seinen Springbrunnen und Skulpturen. Trinken Sie einen Kaffee oder Tee im Cafe des Sommergartens bevor wir Sie gegen 15:30 Uhr am Hotel abholen und Sie zu Ihrem Kreuzfahrtschiff begleiten. Wir schiffen mit Ihnen gemeinsam ein. Nach der Begrüßung durch den Kapitän geht es zum Abendessen ins Bordrestaurant. (Frühstück, Abendessen)  
Unser Tipp: Lassen Sie den Abend im Panorama-Cafe oder in der Tanzbar ausklingen.

## 6. Tag: Mandrogi – Historisches russisches Dorf

Mandrogi liegt im Fluss Swir, der den Onegasee mit dem Ladogasee verbindet. Das ehemalige Fischerdorf, entwickelte sich seit der Eröffnung der Flussverbindung bis zur Ostsee, besonders unter dem Zaren Peter dem Großen, kontinuierlich. Bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges gab es auf der Insel 29 Höfe mit mehr als 100 Einwohnern. Am Ende des Krieges wurde der Ort durch einen Brand vollständig zerstört, die Menschen zogen weg. Anfang der 1990er-Jahre wurden die besten Holzbaukünstler Russlands für den Wiederaufbau und die Restauration des Dorfes beauftragt, hier ihre altrussische Baukunst zu demonstrieren. Bis zum Jahr 1996 entstand das frühere Fischerdorf als Museumsdorf neu, 1999 erhielt es als Werchnije Mandrogi („Obere Stromschwelle“) wieder den offiziellen Status eines Dorfes.  
Bunte Holzschlösschen im altrussischen Stil der Bojarenhäuser bestimmen das gesamte Dorfenensemble, das in einen großen weißäufigen Erholungs- und Naturpark eingebettet ist, ab. In Mandrogi wurden vier alte Werkstätten des Handwerks wiederaufgebaut, die aktiv betrieben und von Ihnen besichtigt werden können. Unter fachmännischer Anleitung können Sie auch selbst töpfeln, schnitzen, weben, sticken oder Matjoschkas bemalen. Im Wodka-Museum (über 2800 Sorten Wodka) darf auch probiert werden. Ein Sommerhaus im Stil eines Gutshauses mit eigenem Bootsteig befindet sich ganz im Osten der Insel. Der russische Präsident Wladimir Putin besuchte das Dorf zwischen 2001 und 2003 mehrmals. Eine nostalgisch angelegte kleine Fähre verbindet die Insel mit einem Märchenwald, in dem neun Szenen aus der Glinkas Oper „Ruslan und Ljudmila“ (nach Puschkina) in überlebensgroßen Figuren dargestellt sind. (Frühstück, Mittag, Abendessen)

## 7. Tag: Valaam – historisches Kloster und orthodoxe Pilgerstätte

Valaam gehört zur Republik Karelien und besteht aus über 50 zum Teil bewohnten Inseln im Ladogasee, 80 km nördlich von Sankt Petersburg. Die Hauptinsel Valaam, umfasst mit 27,8 km², ungefähr zwei Drittel der Gesamtfläche. Auf ihr befindet sich das orthodoxe Kloster Valaam, welches im 12. Jahrhundert zum Fürstentum Nowgorod und im Spätmittelalter zur Republik Nowgorod gehörte. 1478, in der Regierungszeit Iwans III., fiel Valaam unter die Herrschaft Moskaus, im 17. Jahrhundert an Schweden und ab 1809 zum Großfürstentum Finnland. später ab 1917 dann zum unabhängigen Staat Finnland. Von 1812 bis 1940 war es das wichtigste finnische Kloster. Als Folge des 2. Weltkrieges kam Valaam als Teil Kareliens zur Sowjetunion. Stalin ließ auf Valaam eines der Lager des Gulag einrichten. Seit dem Zerfall der Sowjetunion gehört Valaam zur Teilrepublik Karelien der Russischen Föderation und wird seit 1989 wieder genutzt. (Frühstück, Mittag, Abendessen)

## 8. Tag: Ausschiffung, Kronstadt und Heimreise oder Anschlussprogramm

Am frühen Morgen schiffen Sie aus. Im Anschluss fahren wir gemeinsam nach Kronstadt. Zar Peter I. gründete die Stadt 1703 als Marinestützpunkt an der Ostsee. Das erste fertig gestellte Festungswerk war Kronschlot. Kronschlot, später Kronstadt, verteidigte den Zugang zur damaligen russischen Hauptstadt von der Ostsee her. Bekannt geworden ist die Stadt durch die Matrosenaufstände von 1905/1906 gegen die Zustände in der Kaiserlich Russischen Marine. Während des Juliaufstands 1917 meuterten Kronstädter Matrosen. 1921 kam es hier zum Kronstädter Matrosenaufstand gegen die bolschewistische Herrschaft, den die Rote Armee unter der Leitung von Leo Trotzki, gewaltsam niederschlug. Im Zweiten Weltkrieg konnte die Rote Armee Kronstadt von 1941 bis 1944 gegen die deutsche Wehrmacht halten. Zusammen mit dem Brückenkopf Oranienbaum schützte es Leningrad während der Blockade vor deutschen Angriffen von der Meeresseite. In der sowjetischen Zeit war Kronstadt als Militärstadt Sperrgebiet. Im Stadtzentrum erhebt sich auf dem Ankerplatz die Marine-Kathedrale des Heiligen Nikolaus, Kronstadts Antwort auf die Hagia Sophia in Istanbul. Das Kreuz auf der 71 m hohen Kuppel diente den Seefahrern zur Orientierung. Man konnte das Kreuz aus einer Entfernung von 30 Meilen sehen. Gegen 12:30 Uhr fahren wir weiter zum Flughafen. Nach dem Check In verabschiedet sich Ihre Reiseleitung von Ihnen und Sie treten die Heimreise an oder Sie beginnen Ihr optionales Krim - Anschlussprogramm mit dem Flug nach Simferopol. (Frühstück)

# Krim – Entdeckertour

## 8 Tage - Die neue russische Krim erleben!

**27.07.2020 bis 03.08.2020**

**Hotel Usadba Prim - Park Alushta**  
(100 m zur Promenade, 150 m zum Strand)  
4 sehr interessante Ausflugstage inklusive



### Inklusivleistungen:

- Transfer vom /zum Flughafen
- Kleine Gruppe (mindestens 4, maximal 10 Personen)
- Informationsgespräch und Stadtführung durch Alushta
- Ausflug Balaklawa (inklusive Bootsfahrt), Chersones, Sewastopol mit Stadtrundgang
- Ausflug nach Jalta (kleine Stadtführung), Besichtigung des Massandra Schlosses und des des Livadia-Palastes, sowie Schifffahrt zum „Schwalbennest“
- Ausflug zum krimtatarischen Bachtschissaraj mit Besichtigung des Khan-Palastes inklusive Mittagessen in einem tatarischen Restaurant und Besichtigung des in der Nähe gelegenen Marija-Himmelfahrtsklosters
- Ausflug Woronzow-Schloss, Fors-Kirche, „Gorbatschow-Datscha“, Besuch des Weingutes „Massandra“ und Weinprobe in der Weinkellerei
- Russischer Abend mit Schaschlik vom Grill und Getränken
- Deutschsprechende Reiseleitung
- 7 ÜN im Hotel Usadba Prim-Park in Alushta mit Halbpension
- Alle Eintrittsgelder während der geführten Ausflüge



**Preis pro Person im Doppelzimmer Standard:**  
(Doppelzimmer als Einzelzimmer: +470 € / Kinderfestpreis: 670 €)

# 999 €

**Aufpreis Doppelzimmer Meerseite: 50 €**  
**Verlängerungstag im DZ mit HP: 115 €**  
**Visum für deutsche Staatsbürger: 100 €**

**Flug (ab Berlin über St. Petersburg): 500 €**  
(Flugbuchungsklasse N nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis)  
**Flug bei Anschlussaufenthalt (ab St. Petersburg): 320 €**  
(Flugbuchungsklasse N nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis)



# Reiseverlauf - Krim Entdeckertour

## 1. Tag: Ankunft in Simferopol - Willkommen auf der Halbinsel Krim am Schwarzen Meer

Nach Ihrer Ankunft auf dem von Russland in nur 2 Jahren neu erbauten modernen Airport Simferopol begrüßt Sie Ihre Reiseleitung im Flughafengebäude und begleitet Sie vom Flughafen in Ihr Hotel nach Alushta am Schwarzen Meer. Sie checken ein. (Abendessen)

## 2. Tag: Ihr Ferienort Alushta

Nach dem Frühstück, beginnt gegen 10:00 ein kleiner Stadtrundgang (ca. 90 min), bei dem Sie Wissenswertes zu Ihrem Ferienort erfahren und die Umgebung des Hotels kennen lernen. Die Geschichte Aluschtas beginnt bereits im 6. Jahrhundert. Während des Osmanischen Reiches war es ein kleines Dorf und hatte Ende des 18. Jahrhunderts ca. 200 Einwohner. Im Russisch-Osmanischen-Krieg 1877-1878 war Alushta das Zentrum des Krieges, so dass am Ende des 19. Jahrhunderts nur noch ca. 100 Menschen hier lebten. Seit 1902 ist Alushta eine Stadt. Unter Lenin wurde Alushta 1920 Kurort. Zum Abschluss des Rundganges erhalten Sie vor einem gemeinsamen Mittagessen mit typischen Speisen der Krim wichtige Informationen für unsere umfangreiche Entdeckertour. Nach dem Mittagessen können Sie auf der Strandpromenade schon ein paar Souvenirs kaufen oder Sie nutzen die freie Zeit des heutigen Tages zu einem Strandnachmittag. (Frühstück, Mittag, Abendessen)

## 3. Tag: Balaklawa, Chersones und Sewastopol

08.00 – Abfahrt aus Alushta und Fahrt mit dem Kleinbus nach Balaklawa bei Sewastopol. Die ersten Erwähnungen erfuhr Balaklawa bereits 12 vor Christi im Römischen Reich. Den Römern folgten die Griechen die die Gegend Symbolon nannten. 1475 folgten die Osmanen, die der Stadt ihren heutigen Namen gaben. Der name Balaklawa ist Alt-Tatarisch und bedeutet Fischnest / Fischweber. 1783 wurde die Krim Russland angeschlossen und es wurden Griechen angesiedelt. Unter Herrschaft der Sowjets entstand hier ein Atombunker für U-Boote. Wir besuchen den ehemaligen U-Boot-Stützpunkt, Teile dieses Bunkers sind seit 2003 Museum, und fahren mit einem Ausflugsboot durch die Buchten Balaklawa. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit Mittag zu essen (optional) oder ein wenig spazieren zu gehen. Nach dem Mittag fahren wir weiter nach Chersones. Wir besuchen die antike griechische Ruinenstadt Chersones (seit 2013 Weltkulturerbe) mit der Wladimir-Kathedrale, wo sich der Kiewer Fürst Wladimir im Jahre 988 taufen ließ und auch die „Taufe Russlands“ hier somit stattfand. Schon vor 300000 Jahren sollen sich hier die ersten Menschen in Höhlen und Grotten angesiedelt haben. Zum Abschluss unseres Ausfluges machen wir einen Stadtrundgang durch das historische Zentrum, des 1783 gegründeten, Sewastopols. Heute ist Sewastopol Heimathafen und Hauptstützpunkt der Russischen Schwarzmeerflotte. Unter den Sowjets war Sewastopol bis 1991 Sperrgebiet. Heute leben hier über 400000 Einwohner. Wir sind gegen 21:00 wieder im Hotel, wo bereits das Abendessen auf Sie wartet. (Frühstück, Abendessen)



## 4. Tag: Jalta, Massandra Schloss, „Schwalbennest“ und Livadia - Palast

09.00 – Abfahrt mit dem Kleinbus nach Jalta. Wir besuchen das im französischen Stil erbaute Massandra Schloss des Zaren Alexander III. Leider erlebte er die Fertigstellung nicht mehr. Sein Sohn Nikolai II. ließ das Schloss zu Ehren seines Vaters fertig stellen. Die Romanows verbrachten allerdings keine einzige Nacht in diesem Schloss. Das damalige kaiserliche Anwesen, der Livadia-Palast lag nur ein paar Kilometer von Massandra entfernt. Nach der Revolution wurde es zu Stalins Datscha. Nach dem Schlossbesuch besichtigen wir den Kur- und Badeort Jalta mit der berühmten Uferpromenade und die Alexander – Newski - Kathedrale. Berühmtheit erlangte Jalta durch die Konferenz von Jalta, wo über das Schicksal des Nachkriegsdeutschlands entschieden wurde. Anschließend fahren wir mit dem Schiff zum Schloss „Schwalbennest“. Es steht etwa 40 m über dem Meer auf einer Klippe. Wir machen einen Fotostopp am Schloss und kehren danach nach Jalta zurück. Hier haben Sie die Möglichkeit Mittag zu essen (optional) oder ein wenig spazieren zu gehen. Nach dem Mittag besuchen wir den Livadia – Palast. Der Palast wurde 1861 für Zar Alexander II. erworben und war im Laufe von einigen Jahrzehnten der beliebteste Urlaubsort von Romanows. 1910/1911 wurde der Palast im italienischen Renaissance-Baustil umgebaut und bekam auf Wunsch der Zarin Alexandra Telefon und elektrischen Strom. Im Februar 1945 fand hier die Konferenz von Jalta (Roosevelt, Churchill und Stalin) statt. Gegen 19:00 sind wir zurück im Hotel und das Abendessen wartet bereits auf Sie. (Frühstück, Abendessen)

## 5. Tag: Bachtschissaraj, Khanpalast und Marjia - Himmelfahrtskloster

09.00 Abfahrt mit dem Kleinbus in die kleine typisch krimtatarische Stadt Bachtschissaraj (sinngemäß Palast des Gartens), wo das heute einzig erhaltene Denkmal der krimtatarischen Kultur erhalten blieb. Bachtschissaraj war 200 Jahre Hauptstadt des Khanat der Krim. Zur Hauptsehenswürdigkeit gehört der Khanpalast aus dem 16. Jahrhundert (Türänenbrunnen), von dem das Khanat regiert wurde. Heute essen wir tatarische Speisen zum Mittag in einem krimtatarischen Lokal. Im Anschluss besichtigen wir das in der Nähe gelegene Marjia-Himmelfahrtskloster. Nach einer Legende fand ein Hirte an einem Felsen eine Marien-Ikone mit einer brennenden Kerze. Er brachte diese Ikone zum Fürsten, sie verschwand jedoch und wurde am nächsten Tag wieder an dem Felsen gefunden. Das wiederholte sich, und der Fürst befahl, an dieser Stelle ein Kloster zu errichten. Die Anfänge des Klosters gehen auf das 8. Jahrhundert zurück. In der Zeit der türkischen Herrschaft war es Sitz des Metropoliten und besaß eine wichtige Mittlerfunktion zwischen Rußland und dem Khanat der Krimtataren. In der Hauptkirche des Klosters, eine Höhlenbasilika aus dem 9. Jahrhundert, sind mittelalterliche Fresken zu besichtigen. Wir sind gegen 18.30 zurück im Hotel, wo Sie zu Abend essen. (Frühstück, Mittag, Abendessen)

## 6. Tag: Woronzow-Schloss, Besuch des Weingutes Massandra mit Weinverkostung in der Weinkellerei

09.00 – Wir fahren mit dem Kleinbus nach Jalta und besuchen in Alupka das prachtvolle Woronzow-Schloss. Anschließend machen wir einen Spaziergang durch den angrenzenden Park. Der Woronzow-Palast ist ein historisches Denkmal. Er ist einer der ältesten und größten Paläste. Der russische Fürst Michail Woronzow ließ sich von 1828 bis 1848 diese Residenz erbauen. Architekt und Planer des romantischen Schlosses war der berühmte Edward Blore, der als einer der Architekten des Buckingham Palace in London bekannt ist. Das Schloss ist von der Meeresseite im maurischen Baustil und von der Bergseite her im englischen neo-gotischen Stil gebaut. Ein riesiger Landschaftspark umgibt das Schloss. Während der Jalta-Konferenz bewohnte Winston Churchill und die britische Delegation dieses Schloss. Jedes Zimmer ist ein Unikat und besitzt seinen eigenen Stil. Unsere Fahrt geht weiter zur Foros-Kirche aus dem Jahre 1892. Ganz in der Nähe liegt die Gorbatschow-Datscha, wo Gorbatschow während des Putschversuches im Jahre 1991 „festgesetzt“ wurde. Im Anschluss kehren wir nach Jalta zurück. Hier haben Sie die Möglichkeit im Restaurant „Elena“ mit Blick zum Schloss „Schwalbennest“ Mittag zu essen (optional) oder ein wenig spazieren zu gehen. Nach dem Mittag besuchen wir das Weingut „Massandra“ mit anschließender Weinprobe. Wir kehren gegen 18.00 ins Hotel zurück, wo Sie zu Abend essen. (Frühstück, Abendessen)

## 7. Tag: Tag zur freien Verfügung und Abschlussabend

Der heutige Tag steht zu Ihrer freien Verfügung. Nutzen Sie diese Zeit zum Entspannen am Strand oder in der Sauna des Hotels. Gehen Sie noch einmal über die Strandpromenade, wo Sie vielleicht noch das ein oder andere Souvenir kaufen können. Am Abend gehen wir ins Schwesterhotel, wo unserer Abschlussabend mit reichhaltigem Buffet und ein paar nichtalkoholischen und alkoholischen Getränken stattfindet wird. Ein Wodka darf da natürlich nicht fehlen. (Frühstück, Abendessen)

## 8. Tag: Heimreise oder Verlängerungstag

Heute heißt es leider Abschied nehmen. Am frühen Morgen nach dem Frühstück checken Sie aus Ihrem Hotel aus und Sie fahren mit Ihrer Reiseleitung zum Airport, von wo Sie die Heimreise antreten. (Frühstück)

# Sankt Petersburg

## 8 Tage – Sankt Petersburg erleben!

**20.07.2020 bis 27.07.2020**

**Grand Catharine Palace Hotel  
direkt im Zentrum inklusive Frühstück**



### **Inklusivleistungen:**

- **Kleine Gruppe (mindestens 4, maximal 10 Personen)**
- **Visumbeschaffung und Visumgebühr (für deutsche Staatsbürger)**
- **Individuelle deutsche Reiseleitung**
- **Transfer vom Flughafen zum Hotel und vom Hotel zum Flughafen**
- **7 ÜN im Grand Catharine Palace Hotel / Catharine Art Hotel mit Frühstück**
- **Informationsgespräch mit Abendessen in einem traditionellem russischen Restaurant**
- **Abendliche Bootsfahrt über die Flüsse und Kanäle Sankt Petersburgs (75 min)**
- **Geführte Stadtrundgänge mit Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten ( Eremitage, Russisches Museum, Peter-Paul-Festung mit Peter-Paul-Kathedrale, Panzerkreuzer Aurora (vom Kai, Innenbesichtigung optional), Isaak-Kathedrale, Auferstehungskirche (Blutkirche), Kasaner-Kathedrale, Newski-Prospekt mit der berühmten Anitschkow-Brücke)**
- **Alle Eintrittsgelder während der geführten Stadtrundgänge (auch Eremitage)**
- **Fahrt mit der Metro (Besichtigung mehrerer schöner Stationen)**
- **Fahrt nach Peterhof (Besichtigung Gärten und Schloss inklusive Eintrittsgeld)**
- **Fahrt zum Katharinenpalast (Besichtigung Palast mit Bernsteinzimmer inklusive Eintrittsgeld)**



**Preis pro Person im Doppelzimmer Standard:**  
(Doppelzimmer als Einzelzimmer: + 550 €)

# 1.199 €

**6x Halbpension: 90 €**  
**7 ÜN im Doppelzimmer Superior: 70 €**  
**Anschlussaufenthalt Krim-Entdecker: 999 €**  
(Genauere Informationen / Reiseverlauf Krim-Entdecker - Seite 14 / 15)

**Flug (z.B. Direktflug ab Berlin): 370 €**  
(Flugbuchungsklasse N nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis)



**Der genaue Reiseverlauf dieser Reise ist äquivalent dem auf Seite 9 ausgeschriebenen!**

# Sankt Petersburg individuell & Krim Entdeckertour

11 Tage - Das neue Russland erleben !

24.07.2020 bis 03.08.2020

4 Tage Grand Catharine Palace Hotel St. Petersburg  
und 7 Tage Hotel Usadba Prim-Park in Alushta/Krim



## Inklusivleistungen:

- Kleine Gruppe (mindestens 4, maximal 10 Personen)
- Deutsche oder Deutschsprechende Reiseleitung während des Krimaufenthaltes
- Transfers vom Flughafen zum Hotel und zurück (in St. Petersburg und auf der Krim)
- 10x Frühstück und zusätzlich auf der Krim 7x Abendessen und 2x Mittagessen
- Informationsgespräch und Stadtführung durch Alushta / Krim
- Ausflug Balaklawa (inklusive Bootsfahrt), Chersones, Sewastopol mit Stadtrundgang
- Ausflug nach Jalta (kleine Stadtführung), Besichtigung des Massandra Schlosses und des des Livadia-Palastes, sowie Schifffahrt zum „Schwalbennest“
- Ausflug zum krimtatarischen Bachtschissaraj mit Besichtigung des Khan-Palastes und Besichtigung des in der Nähe gelegenen Marija-Himmelfahrtsklosters
- Ausflug Woronzow-Schloss, Forns-Kirche, „Gorbatschow-Datscha“, Besuch des Weingutes „Masandra“ und Weinprobe in der Weinkellerei
- Alle Eintrittsgelder während der Ausflüge
- Russischer Abend mit Schaschlik vom Grill und Getränken

Preis p. P. Doppelzimmer Superior/Standard:  
(Doppelzimmer als Einzelzimmer: + 800 €,  
Kinderfestpreis: 1.020 €)

# 1.369 €

3x Halbpension St. Petersburg: 45 €

Visum für deutsche Staatsbürger: 100 €

Flug (z.B. ab Berlin über St. Petersburg): 690 €  
(Flugbuchungsklassen nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis)

**Der genaue Reiseverlauf der Krim – Entdeckertour ist auf den Seiten 14 und 15 ausgeschrieben!**



# Flusskreuzfahrt ab St. Petersburg & Krim Entdeckertour

11 Tage - Das neue Russland erleben !

24.07.2020 bis 03.08.2020

4 Tage Flusskreuzfahrt ab/an St. Petersburg (Ladogasee)  
und 7 Tage Hotel Usadba Prim-Park in Alushta/Krim



## Inklusivleistungen:

- Kleine Gruppe (mindestens 4, maximal 10 Personen)
- Deutsche oder Deutschsprechende Reiseleitung
- Alle Transfers vom Flughafen zum Kreuzfahrtschiff/ Hotel und zurück
- 10x Frühstück, 10x Abendessen und 5x Mittagessen (3x Kreuzfahrt und 2x Krim)
- 4-Tage-Kreuzfahrt über den Ladogasee (3 ÜN in der Standardkabine)
- Bordausflug Mandrogi (restauriertes, wiederaufgebautes altes russisches Dorf)
- Bordausflug Valaam (wichtige orthodoxe „Pilgerstätte“ und berühmtes Kloster)
- Fahrt nach Kronstadt
- Informationsgespräch und Stadtführung durch Alushta / Krim
- Ausflug Balaklawa (inklusive Bootsfahrt), Chersones, Sewastopol mit Stadtrundgang
- Ausflug nach Jalta (kleine Stadtführung), Besichtigung des Massandra Schlosses und des des Livadia-Palastes, sowie Schifffahrt zum „Schwalbennest“
- Ausflug zum krimtatarischen Bachtschissaraj mit Besichtigung des Khan-Palastes und Besichtigung des in der Nähe gelegenen Marija-Himmelfahrtsklosters
- Ausflug Woronzow-Schloss, Forns-Kirche, „Gorbatschow-Datscha“, Besuch des Weingutes „Masandra“ und Weinprobe in der Weinkellerei
- Alle Eintrittsgelder während der Ausflüge
- Russischer Abend mit Schaschlik vom Grill und Getränken

Preis pro Person in der Standard Kabine und im  
Doppelzimmer Standard (auf der Krim):  
(Doppelzimmer als Einzelzimmer: + 630 €  
Kinderfestpreis: 1.399 €)

# 1.729 €

Visum für deutsche Staatsbürger: 100 €

Flug (z.B. ab Berlin über St. Petersburg): 690 €  
(Flugbuchungsklassen nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis)

**Der genaue Reiseverlauf der Flusskreuzfahrt ist auf den Seiten 5 (Tag 1-4 [bis Kronstadt]) ausgeschrieben!**

**Der genaue Reiseverlauf der Krim – Entdeckertour ist auf den Seiten 14 und 15 ausgeschrieben!**

# Sankt Petersburg

## 6 Tage – Sankt Petersburg Kompakt XL

**10.10.2020 bis 15.10.2020**

**Grand Catharine Palace Hotel  
direkt im Zentrum inklusive Frühstück**



### **Inklusivleistungen:**

- Kleine Gruppe (mindestens 4, maximal 10 Personen)
- Visumbeschaffung und Visumgebühr (für deutsche Staatsbürger)
- Individuelle deutsche Reiseleitung
- Transfer vom Flughafen zum Hotel und vom Hotel zum Flughafen
- 5 ÜN im Grand Catharine Palace Hotel / Catharine Art Hotel mit Frühstück
- Informationsgespräch mit Abendessen in einem traditionellem russischen Restaurant
- Abendliche Bootsfahrt über die Flüsse und Kanäle Sankt Petersburgs (75 min)
- Geführte Stadtrundgänge mit Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten ( Eremitage, Russisches Museum, Peter-Paul-Festung mit Peter-Paul-Kathedrale, Panzerkreuzer Aurora (vom Kai, Innenbesichtigung optional), Isaak-Kathedrale, Auferstehungskirche (Blutkirche), Kasaner-Kathedrale, Newski-Prospekt mit der berühmten Anitschkow-Brücke)
- Alle Eintrittsgelder während der geführten Stadtrundgänge (auch Eremitage)
- Fahrt mit der Metro (Besichtigung mehrerer schöner Stationen)
- Fahrt nach Peterhof (Besichtigung Gärten und Schloss inklusive Eintrittsgeld)
- Fahrt zum Katharinenpalast (Besichtigung Palast mit Bernsteinzimmer inklusive Eintrittsgeld)



**Preis pro Person im Doppelzimmer Standard:**  
(Doppelzimmer als Einzelzimmer: + 250 €)

# 699 €

**4x Halbpension: 60 €**  
**5 ÜN im Doppelzimmer Deluxe: 160 €**  
**Anschlussaufenthalt Krim-Entdecker: 999 €**  
(Genauere Informationen / Reiseverlauf Krim-Entdecker - Seite 20 / 21)

**Flug (z.B. Direktflug ab Berlin): 250 €**  
(Flugbuchungsklasse N nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis)



# Reiseverlauf - St. Petersburg Kompakt XL

## 1. Tag: Ankunft in St. Petersburg - Willkommen in einer der schönsten Städte Europas

Begrüßung durch Ihre Reiseleitung im Flughafengebäude und Fahrt vom Flughafen in das Herz von St. Petersburg, wo Sie in bester Stadtlage Ihr Hotel einchecken. Gegen 18 Uhr gehen Sie gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung in das russische Spezialitätenrestaurant „Mascha und der Bär“. Hier kosten Sie russische Spezialitäten, zu denen ein Gläschen Wodka natürlich nicht fehlen darf. Es erfolgt ein kurzes Informationsgespräch, welches Sie auf die nächsten sehr interessanten Tage vorbereiten wird. Zum Abschluss des Tages unternehmen wir einen abendlichen Bootsausflug über die Flüsse und Kanäle mit Ihnen. Lernen Sie das schöne St. Petersburg vom Wasser aus kennen. Auf dem Weg zur Anlegestelle gehen wir über einen Teil des Newski Prospektes. Sie sehen Gastiny Dvor, das Alexandrinski-Theater, den Anitschko-Palast, die Anitschkobrücke und einige Paläste / Häuser der alten russischen Aristokratie. (Abendessen)

## 2. Tag: Venedig des Nordens – Kasaner Kathedrale, Isaaskathedrale und Katharinenpalast

8:30 Uhr Abholung am Hotel. Unser heutiger Stadtrundgang beginnt an der Katholischen Kirche St. Katharina am Newski-Prospekt und führt uns über Kasaner-Kathedrale an der Admiralität vorbei zum Ehemaligen Reiter. Von hier gehen wir zum Isaaksplatz, auf dem sich das Reiterstandbild des Zaren Nikolaus I. erhebt, und besuchen die Isaaskathedrale. Die 101,5 m hohe Isaaskathedrale gilt als einer der größten Kuppelbauten der Welt. Die prachtvolle Innenausstattung mit zahlreichen Marmorarten und Halbedelsteinen ist atemberaubend. Sie beherbergt eine große Zahl von Bildern, Skulpturen und Mosaiken der besten Künstler der damaligen Zeit. Sie haben die Möglichkeit durch einen optional erhältlichen Audioguide (deutsch, 200 Rubel [ca. 3 EUR]) mehr über die Geschichte und Kunstwerke der Kathedrale zu erfahren. Von der Aussichtsplattform der Kathedrale haben Sie einen weiten Blick über St. Petersburg. Im Anschluss fahren wir gegen 12:00 Uhr mit dem Kleinbus nach Puschkin zum Katharinenpalast. Spazieren Sie durch den schönen Schlossgarten und lassen Sie sich von diesem prunkvollen Palast mit dem legendären Bemsteinzimmer, ein Geschenk Friedrich Wilhelm I. an Peter den Großen, in den Bann ziehen. Optional können Sie im Inneren des Palastes einen Audioguide (deutsch, 200 Rubel) ausleihen. Am Abend Rückfahrt zu Ihrem Stadthotel. (Frühstück)

### Event-Tipp

Besuchen Sie einen Abend eine Vorstellung im berühmten Michailowski-Theater oder im atemberaubenden Alexandrinski-Theater. Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung der Eintrittskarten behilflich. Wenn Sie sich eine bestimmte Vorstellung ansehen möchten, empfehlen wir Ihnen, die Eintrittskarten bereits gleich nach Ihrer Reisebuchung zu kaufen.



## 3. Tag: Peterhof und Eremitage

7:30 Uhr Abholung an Ihrem Hotel und Fahrt mit dem Kleinbus nach Peterhof. Zar Peter I. beschloss, hier am Ufer des Finnischen Meerbusen eine prachtvolle Denkmalstadt in Erinnerung an den Sieg Russlands über die Schweden zu errichten. Erfreuen Sie sich in den planvollen Parkanlagen an den unzähligen Springbrunnen und den berühmten Wasserspielen der Großen Kaskade mit den vergoldeten Figuren. Im Anschluss besuchen Sie den weltberühmten, im barocken Stil erbauten, Sommerpalast der Zaren. Im Inneren des Schlosses können optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. Optional, wenn es das Wetter zulässt, fahren wir am frühen Nachmittag zurück von Peterhof über den Finnischen Meerbusen mit einem Tragflüchenboot. Zum Abschluss dieses Tages besuchen Sie am späten Nachmittag die Eremitage (bis 21:00 Uhr geöffnet), eines der schönsten und umfangreichsten Kunstmuseen der Welt. Der barocke Winterpalast wurde in den Jahren 1754 bis 1762 errichtet und war bis 1917 Residenz der Zaren während der langen Wintermonate. Das Innere des Palastes ist ein Rausch feinsten Materials von unvorstellbarer Pracht. Eines der schönsten unter mehr als tausend Prunkgemächern ist der Malachitsaal. Kunstinteressierte können im Eingangsbereich optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. (Frühstück)

## 4. Tag: Peter-Paul-Festung, Panzerkreuzer Aurora, Auferstehungskirche und Russisches Museum

08:30 Uhr Abholung am Hotel. Unsere Stadterkundung beginnt heute mit einer U-Bahn-Fahrt. Schon die etwa 2-Min-Fahrt mit der Rolltreppe steil nach unten zur ersten Station wird Sie beeindrucken. Wir steigen an mehreren Stationen aus, damit Sie einen Eindruck von der Schönheit vieler Stationen bekommen. Unser erstes Ziel ist die Peter-Pauls-Festung, die Keimzelle St. Petersburgs. Hier auf der Haseninsel gründete Zar Peter I. im Jahre 1703 sein Peterburg. Nach unserer Führung durch die Festungsanlage gehen Sie in der gleichnamigen Kathedrale, in der sich die Begräbnisstätte der Zarendynastie der Romanows befindet. Im Inneren der Kathedrale können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 500 Rubel) ausleihen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit optional weitere Ausstellungen oder das Gefängnis für politisch Gefangene der Zarendynastie zu besichtigen. Um 12:00 Uhr täglich wird von der Festung aus ein Kanonenschuss abgefeuert, um den Petersburgern die genaue Uhrzeit anzugeben. Gegen 12:15 Uhr spazieren wir am Ufer der Newa entlang zum Panzerkreuzer Aurora. Sie erfahren ein paar Hintergründe der Legende über den Panzerkreuzer Aurora. Optional können Sie das Deck und in das Innere des Schiffes besichtigen (Eintritt 700 Rubel). Nach einem interessanten Spaziergang (45-60 min) über die Troitzki-Brücke vorbei am Sommergarten erreichen wir am frühen Nachmittag die Auferstehungskirche, auch Blutkirche, genannt. Die nach dem Vorbild der Moskauer Basilika errichtete Kathedrale mit Ihren bunten Zwiebeltürmen, wurde am Ort des Attentates auf Zar Alexander II. errichtet. Lassen Sie sich von der Pracht und Schönheit der 400 m<sup>2</sup> Wandmosaika überwältigen. Im Inneren der Kathedrale können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 200 Rubel) ausleihen. Am späten Nachmittag besuchen Sie das Russische Museum (bis 21:00 Uhr geöffnet), das neben der Tretjakow-Galerie in Moskau das bedeutendste Museum klassischer russischer Kunst ist. Im Museum können Sie optional einen Audioguide (deutsch, 400 Rubel) ausleihen. (Frühstück)

## 5. Tag: Tag zur Freien Verfügung

Schlendern Sie über den Newski Prospekt und schauen Sie dem Träben der vielen Touristen und Einheimischen zu. Oder gehen Sie auf dem Newski Prospekt Richtung Osten, passieren Sie den Moskauer Bahnhof, den Hauptbahnhof St. Petersburgs, bis zum Ende des Newski Prospekts zum Alexander-Newski-Kloster, einem der wichtigsten Heiligtümer der russisch-orthodoxen Kirche. Auf den zum Kloster gehörenden Friedhöfen vergegenwärtigt sich die russische Kultur des 19. Jahrhunderts in den Grabdenkmälern von Tschajkowski und Dostojewski, Glinka und Mussorgski und vielen anderen. (Frühstück)

## 6. Tag: Heimreise oder Anschlussaufenthalt

Heute heißt es leider Abschied nehmen von einer der schönsten Städte Europas. Nach dem Frühstück checken Sie aus Ihrem Hotel aus. Stellen Sie Ihr Gepäck an der Rezeption ab und machen Sie, z.B., einen letzten individuellen Spaziergang in den nur 15 Minuten Fußweg entfernten Sommergarten. Genießen Sie die Gestaltung dieses schönen Gartens mit seinen Springbrunnen und Skulpturen. Trinken Sie einen Kaffee oder Tee im Café des Sommergartens bevor wir Sie gegen 12:30 Uhr am Hotel abholen und Sie zum Flughafen begleiten. Die Heimreisenden treten nun Ihre Heimreise an und für alle anderen beginnt der interessante Anschlussaufenthalt, die Krim-Entdeckertour. Ihre Reiseleitung verabschiedet sich nach dem Check In von Ihnen. (Frühstück)

Änderungen des Programms oder des Programmablaufes bleiben vorbehalten. Stand: 30.12.2019



# Krim – Entdeckertour

## 8 Tage - Die neue russische Krim erleben!

**15.10.2020 bis 22.10.2020**

**Hotel Usadba Prim - Park Alushta**  
(100 m zur Promenade, 150 m zum Strand)  
4 sehr interessante Ausflugstage inklusive



### **Inklusivleistungen:**

- Transfer vom /zum Flughafen
- Kleine Gruppe (mindestens 4, maximal 10 Personen)
- Informationsgespräch und Stadtführung durch Alushta
- Ausflug Balaklawa (inklusive Bootsfahrt), Chersones, Sewastopol mit Stadtrundgang
- Ausflug nach Jalta (kleine Stadtführung), Besichtigung des Massandra Schlosses und des des Livadia-Palastes, sowie Schifffahrt zum „Schwalbennest“
- Ausflug zum krimtatarischen Bachtschissaraj mit Besichtigung des Khan-Palastes inklusive Mittagessen in einem tatarischen Restaurant und Besichtigung des in der Nähe gelegenen Marija-Himmelfahrtsklosters
- Ausflug Woronzow-Schloss, Fors-Kirche, „Gorbatschow-Datscha“, Besuch des Weingutes „Massandra“ und Weinprobe in der Weinkellerei
- Russischer Abend mit Schaschlik vom Grill und Getränken
- Deutschsprechende Reiseleitung
- 7 ÜN im Hotel Usadba Prim-Park in Alushta mit Halbpension
- Alle Eintrittsgelder während der geführten Ausflüge



**Preis pro Person im Doppelzimmer Standard:**  
(Doppelzimmer als Einzelzimmer: +205 € / Kinderfestpreis: 630 €)

# 749 €

**Aufpreis Doppelzimmer Meerseite: 50 €**  
**Verlängerungstag im DZ mit HP: 80 €**  
**Visum für deutsche Staatsbürger: 100 €**

**Flug (ab Berlin über St. Petersburg): 430 €**  
(Flugbuchungsklasse N nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis)  
**Flug bei Anschlussaufenthalt (ab St. Petersburg): 250 €**  
(Flugbuchungsklasse N nach Verfügbarkeit / weitere Flugbuchungsklassen gegen Aufpreis)



# Reiseverlauf - Krim Entdeckertour

## 1. Tag: Ankunft in Simferopol - Willkommen auf der Halbinsel Krim am Schwarzen Meer

Nach Ihrer Ankunft auf dem von Russland in nur 2 Jahren neu erbauten modernen Airport Simferopol begrüßt Sie Ihre Reiseleitung im Flughafengebäude und begleitet Sie vom Flughafen in Ihr Hotel nach Alushta am Schwarzen Meer. Sie checken ein. (Abendessen)

## 2. Tag: Ihr Ferienort Alushta

Nach dem Frühstück, beginnt gegen 10:00 ein kleiner Stadtrundgang (ca. 90 min), bei dem Sie Wissenswertes zu Ihrem Ferienort erfahren und die Umgebung des Hotels kennen lernen. Die Geschichte Aluschtas beginnt bereits im 6. Jahrhundert. Während des Osmanischen Reiches war es ein kleines Dorf und hatte Ende des 18. Jahrhunderts ca. 200 Einwohner. Im Russisch-Osmanischen-Krieg 1877-1878 war Alushta das Zentrum des Krieges, so dass am Ende des 19. Jahrhunderts nur noch ca. 100 Menschen hier lebten. Seit 1902 ist Alushta eine Stadt. Unter Lenin wurde Alushta 1920 Kurort. Zum Abschluss des Rundganges erhalten Sie vor einem gemeinsamen Mittagessen mit typischen Speisen der Krim wichtige Informationen für unsere umfangreiche Entdeckertour. Nach dem Mittagessen können Sie auf der Strandpromenade schon ein paar Souvenirs kaufen oder Sie nutzen die freie Zeit des heutigen Tages zu einem Strandnachmittag. (Frühstück, Mittag, Abendessen)

## 3. Tag: Balaklawa, Chersones und Sewastopol

08.00 – Abfahrt aus Alushta und Fahrt mit dem Kleinbus nach Balaklawa bei Sewastopol. Die ersten Erwähnungen erfuhrt Balaklawa bereits 12 vor Christi im Römischen Reich. Den Römern folgten die Griechen die die Gegend Symbolon nannten. 1475 folgten die Osmanen, die der Stadt ihren heutigen Namen gaben. Der Name Balaklawa ist Alt-Tatarisch und bedeutet Fischnebel / Fischwetter. 1783 wurde die Krim Russland angeschlossen und es wurden Griechen angesiedelt. Unter Herrschaft der Sowjets entstand hier ein Atombunker für U-Boote. Wir besuchen den ehemaligen U-Boot-Stützpunkt, Teile dieses Bunkers sind seit 2003 Museum, und fahren mit einem Ausflugsboot durch die Buchten Balaklawa. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit Mittag zu essen (optional) oder ein wenig spazieren zu gehen. Nach dem Mittag fahren wir weiter nach Chersones. Wir besuchen die antike griechische Ruinenstadt Chersones (seit 2013 Weltkulturerbe) mit der Wladimir-Kathedrale, wo sich der Kiewer Fürst Wladimir im Jahre 988 taufen ließ und auch die „Taufe Russlands“ hier somit stattfand. Schon vor 300000 Jahren sollen sich hier die ersten Menschen in Höhlen und Grotten angesiedelt haben. Zum Abschluss unseres Ausfluges machen wir einen Stadtrundgang durch das historische Zentrum, des 1783 gegründeten, Sewastopols. Heute ist Sewastopol Heimathafen und Hauptstützpunkt der Russischen Schwarzmeerflotte. Unter den Sowjets war Sewastopol bis 1991 Sperrgebiet. Heute leben hier über 400000 Einwohner. Wir sind gegen 21:00 wieder im Hotel, wo bereits das Abendessen auf Sie wartet. (Frühstück, Abendessen)



## 4. Tag: Jalta, Massandra Schloss, „Schwalbennest“ und Livadia - Palast

09.00 – Abfahrt mit dem Kleinbus nach Jalta. Wir besuchen das im französischen Stil erbaute Massandra Schloss des Zaren Alexander III. Leider erlebte er die Fertigstellung nicht mehr. Sein Sohn Nikolai II. ließ das Schloss zu Ehren seines Vaters fertig stellen. Die Romanows verbrachten allerdings keine einzige Nacht in diesem Schloss. Das damalige kaiserliche Anwesen, der Livadia-Palast lag nur ein paar Kilometer von Massandra entfernt. Nach der Revolution wurde es zu Stalins Datscha. Nach dem Schlossbesuch besichtigen wir den Kur- und Badeort Jalta mit der berühmten Uferpromenade und die Alexander – Newski - Kathedrale. Berühmtheit erlangte Jalta durch die Konferenz von Jalta, wo über das Schicksal des Nachkriegsdeutschlands entschieden wurde. Anschließend fahren wir mit dem Schiff zum Schloss „Schwalbennest“. Es steht etwa 40 m über dem Meer auf einer Klippe. Wir machen einen Fotostopp am Schloss und kehren danach nach Jalta zurück. Hier haben Sie die Möglichkeit Mittag zu essen (optional) oder ein wenig spazieren zu gehen. Nach dem Mittag besuchen wir den Livadia – Palast. Der Palast wurde 1861 für Zar Alexander II. erworben und war im Laufe von einigen Jahrzehnten der beliebteste Urlaubsort von Romanows. 1910/1911 wurde der Palast im italienischen Renaissance-Baustil umgebaut und bekam auf Wunsch der Zarin Alexandra Telefon und elektrischen Strom. Im Februar 1945 fand hier die Konferenz von Jalta (Roosevelt, Churchill und Stalin) statt. Gegen 19:00 sind wir zurück im Hotel und das Abendessen wartet bereits auf Sie. (Frühstück, Abendessen)

## 5. Tag: Bachtchissaraj, Khanpalast und Marija - Himmelfahrtskloster

09.00 Abfahrt mit dem Kleinbus in die kleine typisch krimtatarische Stadt Bachtchissaraj (sinngemäß Palast des Gartens), wo das heute einzig erhaltene Denkmal der krimtatarischen Kultur erhalten blieb. Bachtchissaraj war 200 Jahre Hauptstadt des Khanat der Krim. Zur Hauptsehenswürdigkeit gehört der Khanpalast aus dem 16. Jahrhundert (Türnenbrunnen), von dem das Khanat regiert wurde. Heute essen wir tatarische Speisen zum Mittag in einem krimtatarischen Lokal. Im Anschluss besichtigen wir das in der Nähe gelegene Marija-Himmelfahrtskloster. Nach einer Legende fand ein Hirte an einem Felsen eine Marien-Ikone mit einer brennenden Kerze. Er brachte diese Ikone zum Fürsten, sie verschwand jedoch und wurde am nächsten Tag wieder an dem Felsen gefunden. Das wiederholte sich, und der Fürst befahl, an dieser Stelle ein Kloster zu errichten. Die Anfänge des Klosters gehen auf das 8. Jahrhundert zurück. In der Zeit der türkischen Herrschaft war es Sitz des Metropoliten und besaß eine wichtige Mittlerfunktion zwischen Russland und dem Khanat der Krimtataren. In der Hauptkirche des Klosters, eine Höhlenbasilika aus dem 9. Jahrhundert, sind mittelalterliche Fresken zu besichtigen. Wir sind gegen 18.30 zurück im Hotel, wo Sie zu Abend essen. (Frühstück, Mittag, Abendessen)

## 6. Tag: Woronzow-Schloss, Besuch des Weingutes Massandra mit Weinverkostung in der Weinkellerei

09.00 – Wir fahren mit dem Kleinbus nach Jalta und besuchen in Alupka das prachtvolle Woronzow-Schloss. Anschließend machen wir einen Spaziergang durch den angrenzenden Park. Der Woronzow-Palast ist ein historisches Denkmal. Er ist einer der ältesten und größten Paläste. Der russische Fürst Michail Woronzow ließ sich von 1828 bis 1848 diese Residenz erbauen. Architekt und Planer des romantischen Schlosses war der berühmte Edward Blore, der als einer der Architekten des Buckingham Palace in London bekannt ist. Das Schloss ist von der Meereseite im maurischen Baustil und von der Bergseite her im englischen neu-gotischen Stil gebaut. Ein riesiger Landschaftspark umgibt das Schloss. Während der Jalta-Konferenz bewohnte Winston Churchill und die britische Delegation dieses Schloss. Jedes Zimmer ist ein Unikat und besitzt seinen eigenen Stil. Unsere Fahrt geht weiter zur Foros-Kirche aus dem Jahre 1892. Ganz in der Nähe liegt die Gorbatschow-Datscha, wo Gorbatschow während des Putschversuches im Jahre 1991 „festgesetzt“ wurde. Im Anschluss kehren wir nach Jalta zurück. Hier haben Sie die Möglichkeit im Restaurant „Elena“ mit Blick zum Schloss „Schwalbennest“ Mittag zu essen (optional) oder ein wenig spazieren zu gehen. Nach dem Mittag besuchen wir das Weingut „Massandra“ mit anschließender Weinprobe. Wir kehren gegen 18.00 ins Hotel zurück, wo Sie zu Abend essen. (Frühstück, Abendessen)

## 7. Tag: Tag zur freien Verfügung und Abschlussabend

Der heutige Tag steht zu Ihrer freien Verfügung. Nutzen Sie diese Zeit zum Entspannen am Strand oder in der Sauna des Hotels. Gehen Sie noch einmal über die Strandpromenade, wo Sie vielleicht noch das ein oder andere Souvenir kaufen können. Am Abend gehen wir ins Schwesterhotel, wo unserer Abschlussabend mit reichhaltigem Buffet und ein paar nichtalkoholischen und alkoholischen Getränken stattfinden wird. Ein Wodka darf da natürlich nicht fehlen. (Frühstück, Abendessen)

## 8. Tag: Heimreise oder Verlängerungstag

Heute heißt es leider Abschied nehmen. Am frühen Morgen nach dem Frühstück checken Sie aus Ihrem Hotel aus und Sie fahren mit Ihrer Reiseleitung zum Airport, von wo Sie die Heimreise antreten. (Frühstück)

# Krim individuell entdecken und die neue russische Krim erleben!



## Leistungsbeschreibung - Krim individuell:

- Transfer vom/zum Flughafen
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Informationsgespräch
- Kostenlose Nutzung des Spa-Bereiches
- Übernachtung im guten Mittelklassehotel in Alushta mit Frühstück

## Optionale Leistungen - Krim individuell:

- Halbpension hinzu buchbar (12 € pro Tag)
- Visum für deutsche Staatsbürger (100 €)
- Ausflugsmöglichkeiten vor Ort bei örtlichen Anbietern buchbar

## Hotel Usadba Primorskij - Park in Alushta

Sehr schön gelegenes neues, modernes Hotel direkt am Stadtpark, nur 100 m zur Uferpromenade und zum Stadtstrand. 17 komfortable, gut ausgestattete Zimmer mit Balkon und teilweise mit Meerblick (15 - 60 m<sup>2</sup>). Das Hotel verfügt über einen Lift, ein kleines Restaurant, einen exklusiven Spa-Bereich (Sauna, Hamam, überdachter Whirlpool auf der Dachterrasse, Ruhebereich) mit wunderschönem Blick aufs Meer. WLAN im gesamten Hotel kostenlos. Zum Markt und zum Stadtzentrum ca. 7 Gehminuten. Supermarkt, viele Läden, Bars und Restaurants befinden sich in unmittelbarer Umgebung des Hotels. (MB=Meerblick)



## Preise pro Person und Nacht mit Frühstück

Reisezeitraum	Doppelzimmer Standard / MB ca. 20 m <sup>2</sup>	Einzelzimmer Standard ca. 13 m <sup>2</sup>	Doppelzimmer Standard Plus ca. 29 m <sup>2</sup>	Studio M 2er Belegung ca. 25 m <sup>2</sup>
30.04. - 09.05.	53 €	65 €	52 €	50 €
10.05. - 19.05.	40 €	55 €	40 €	38 €
20.05. - 09.06.	53 €	65 €	52 €	50 €
10.06. - 30.06.	57 €	73 €	56 €	54 €
01.07. - 29.08.	79 €	95 €	78 €	73 €
30.08. - 24.09.	71 €	85 €	70 €	67 €
25.09. - 27.12.	40 €	55 €	40 €	38 €
28.12. - 10.01.	53 €	65 €	52 €	50 €

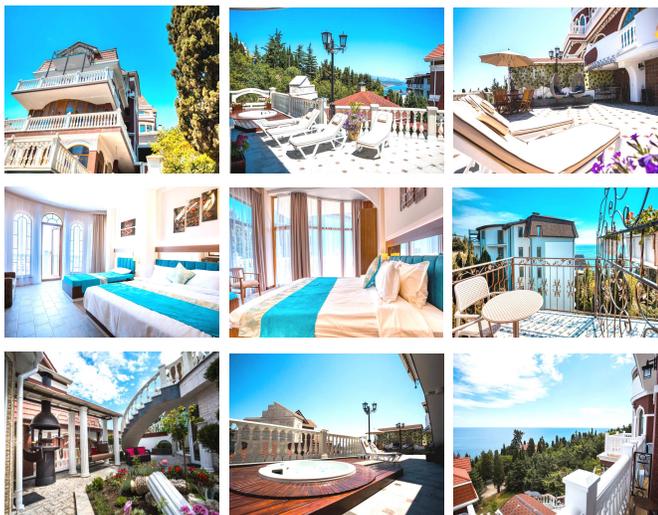
Flug ab Deutschland: auf Anfrage nach Verfügbarkeit nach Simferopol / Krim (z.B. ab Berlin mit Russian Airlines ab 390 € pro Person)

Mindestaufenthalt: 7 Nächte

Kinderermäßigung: bis 5 Jahre ohne Zustellbett kostenlos  
bis 17 Jahre mit Zustellbett - Kinderfestpreis: 15 € pro Tag

## Hotel Granatovoe Pomestje in Alushta

Sehr schön in den Berg eingebettetes, neues, modernes, ruhig gelegenes Hotel mit atemberaubenden Blick aufs das unten liegende Meer. Ca. 7 Gehminuten zur Uferpromenade, hier befinden sich viele Läden, Bars und Restaurants. Bademöglichkeiten in der Nähe oder am Stadtstrand (ca. 20 Gehminuten). Zum Markt und zum Stadtzentrum ca. 20 Gehminuten. Das Hotel verfügt über ein Restaurant, einen BBQ-Bereich, mehrere Erholungs- und Entspannungszonen mit Panoramaausblick und einen Terrassen-Whirlpool sowie über einen sehr schönen Spa - Bereich mit Innenpool (mit Gegenstromanlage), Innen - Whirlpool, Saugrotte, Sauna und Hamam. 10 komfortable, gut ausgestattete Zimmer (16 - 29 m<sup>2</sup>) mit Balkon und teilweise mit Meerblick. WLAN im gesamten Hotel kostenlos verfügbar. (MB=Meerblick / SMB=seitlicher Meerblick / BKMB=Balkon mit Meerblick)



## Preise pro Person und Nacht

Reisezeitraum	Doppelzimmer Standard MB ca. 19 m <sup>2</sup>	Doppelzimmer Stand. Terrasse ca. 27 m <sup>2</sup>	Doppelzimmer Standard SMB ca. 26 m <sup>2</sup>	Doppelzimmer Standard BKMB ca. 27 m <sup>2</sup>
30.04. - 09.05.	64 €	59 €	60 €	64 €
10.05. - 19.05.	45 €	42 €	43 €	45 €
20.05. - 09.06.	64 €	59 €	60 €	64 €
10.06. - 30.06.	68 €	65 €	66 €	68 €
01.07. - 29.08.	93 €	84 €	89 €	93 €
30.08. - 24.09.	86 €	79 €	83 €	86 €
25.09. - 27.12.	40 €	37 €	38 €	40 €
28.12. - 10.01.	59 €	54 €	55 €	59 €

Einzelzimmer: Einzelzimmer = Doppelzimmer (Preis wie 2x pro Person)

Flug ab Deutschland: auf Anfrage nach Verfügbarkeit nach Simferopol / Krim (z.B. ab Berlin mit Russian Airlines ab 390 € pro Person)

Mindestaufenthalt: 7 Nächte

Kinderermäßigung: bis 5 Jahre ohne Zustellbett kostenlos  
bis 17 Jahre mit Zustellbett - Kinderfestpreis: 15 € pro Tag

# AGB für alle Reiseverträge mit Russlandreisen-Direkt, Inhaber Jens Lange, nachfolgend, RLR genannt

Liebe Reisegäste, wir möchten Sie an dieser Stelle über unsere Reisebedingungen informieren. Diese sind Bestandteil des zwischen Ihnen und uns geschlossenen Reisevertrages. Lesen Sie bitte die folgenden Reisebedingungen in Ruhe durch und wenden Sie sich bei Fragen an unser Beratungspersonal.

## 1. Abschluss des Reisevertrages

Mit Ihrer Reiseanmeldung bieten Sie RLR als Reiseveranstalter den Abschluss des Reisevertrages verbindlich an. Die Anmeldung kann fernmündlich, mündlich schriftlich oder über das Internet erfolgen. Der Reisevertrag wird mit der Annahme durch RLR und der Aushändigung der Reisebestätigung geschlossen.

## 2. Reisevertrag

Der Reisevertrag ergibt sich aus der Buchung des Reisenden und der Buchungsbestätigung durch RLR. Der Reisevertrag beinhaltet die Reisebedingungen des Veranstalters, die Leistungsbeschreibung, und weitere Informationen zur Reise, soweit nicht in Buchung und Buchungsbestätigung ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist. Bei Dritten gebuchte zusätzliche Leistungen, wie medizinische Leistungen und Anwendungen oder andere Leistungen, sind vom Reisevertrag mit RLR ausgeschlossen.

## 3. Reiseversicherung

Im Reisevertrag sind keine Reiseversicherungen enthalten. Wir bieten alle Reiseversicherungen optional an. Bitte beachten Sie, dass bei der Einreise nach Russland eine für Russland geltende Auslandsreise-Krankenversicherung mitgeführt werden muss und auf Verlangen der Grenzbeamten vorzulegen ist. Unser Beratungspersonal berät Sie gerne entsprechend Ihren Erfordernissen und Wünschen.

## 4. Bezahlung

RLR ist über die R+V Allgemeine Versicherung AG gegen Insolvenz versichert und übergibt vor oder bei Zahlungen auf den Reisepreis den Versicherungsschein. Bei Vertragsabschluss ist eine Anzahlung in Höhe von 25% des Reisepreises zu zahlen. Zusätzlich sind alle einige optional gebuchten Leistungen, wie Flugticketpreis, Visumgebühren oder die Versicherungsprämie, mit der Anzahlung sofort in vollem Umfang zu entrichten.

Die Restzahlung vom Reisepreis muss 21 Tage vor Reisebeginn auf dem Konto von RLR eingegangen sein. Bei Zahlungsverzug ist RLR berechtigt, nach nochmaliger Zahlungsaufforderung und der Setzung einer angemessenen Nachfrist, vom Reisevertrag zurückzutreten und Schadenersatz in Höhe der vereinbarten Stornogebühren ( s. Pkt. 6 ) zu verlangen.

Die Reiseunterlagen werden erst nach vollständiger Bezahlung des Reisepreises an den Reisenden herausgegeben.

## 5. Leistungs- und Preisänderungen

Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vertraglich vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss nötig werden und die von uns nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt sind, sind gestattet, soweit sie nicht erheblich sind und den Gesamtschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen.

RLR behält sich bis 21 Tage vor Reisebeginn für alle Verträge, die früher als 4 Monate vor Reisebeginn geschlossen wurden, vor, im Falle einer Erhöhung der eingepreisten Kosten nach Vertragsabschluss, in dem Umfang zu erhöhen, wie sich die erhöhten Kosten auf den jeweiligen Reisepreis auswirken. Im Falle einer erheblichen Änderung der Reiseleistung und/oder einer Erhöhung des Reisepreises um mehr als 5% durch die Erhöhung des Fahrpreises bleiben die Rechte des Reisenden nach §651a Abs.5 unberührt.

## 6. Rücktritt oder Umbuchung durch Kunden, Einsetzen einer Ersatzperson

Der Reisegast kann zu jeder Zeit vom Reisevertrag zurücktreten. Es wird empfohlen den Rücktritt schriftlich zu erklären. Die Rücktrittserklärung wird am Tage des Eingangs bei RLR wirksam.

RLR erhebt bei Reiseistornierung Stornierungsgebühren pro Reisenden in folgender Höhe:

- bis 60. Tag vor Reiseantritt 25%
- ab 59. bis 30. Tag vor Reiseantritt 40%
- ab 29. bis 15. Tag vor Reiseantritt 60%
- ab 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt 80%
- ab 6. Tag vor Reiseantritt 98%

Es bleibt dem Reisenden unbenommen, RLR den Nachweis zu erbringen, dass RLR ein geringerer oder kein Schaden entstanden ist.

Wir empfehlen dringend den Abschluss eines kompletten Versicherungspaketes, das u.a. die Reiserücktrittskostenversicherung und die Unfallversicherung enthält. Der Versicherungsvertrag zum Versicherungspaket oder zu jeder anderen Reiseversicherung besteht ausschließlich zwischen der versicherten Person und dem Versicherer. Die oben genannten Stornogebühren berechnen sich aus dem Gesamtreisepreis abzüglich der optional hinzu gebuchten Leistungen, wie die Flugtickets, die Visumgebühr und Versicherungsprämie. Für die optional gebuchten Leistungen, wie Flugtickets, Reiseversicherungen und Einreisevisa, werden besondere Stornogebühren in Höhe von 100% erhoben.

Auf Wunsch des Kunden können Umbuchungen wie, Änderung des Reisebeginns, der Reisedauer, des Reiseziels und der Unterkunft, durch RLR getätigt werden.

Eine Umbuchung wird wie ein Reiserücktritt mit nachfolgender Neubuchung behandelt.

Bis zum Reisebeginn kann der Kunde sich durch eine dritte Person vertreten lassen, dies gilt nicht für optional gebuchte Leistungen, wie Flugtickets, Reiseversicherungen und Einreisevisa. Die optionalen Leistungen können nicht auf eine dritte Person übertragen werden und müssen von der dritten Person zu den dann gültigen Preise neu bei RLR oder in Eigenregie durch die dritte Person neu gebucht werden.

## 7. Rücktritt und Kündigung durch RLR

RLR kann vor Antritt der Reise vom Reisevertrag zurücktreten bzw. nach Antritt der Reise den Reisevertrag kündigen, wenn:

- der Reisekunde ungeachtet einer Abmahnung durch RLR nachhaltig stört
- sich vertragswidrig verhält, so dass eine Vertragsaufhebung gerechtfertigt ist

RLR behält dann den Anspruch auf den Reisepreis. RLR berechnet dem Verursacher alle anfallende Mehrkosten.

RLR informiert den Reisegast unverzüglich nach Bekannt werden über eine Nichtdurchführung der Reise und bietet dem Kunden eine andere Reise als Alternative an.

Sollte keine alternative Reise verfügbar sein oder die alternative Reise vom Kunden nicht angenommen werden, erstattet RLR die getätigten Zahlungen unverzüglich ohne Gebühren.

## 8. außergewöhnliche Umstände

Wird die Reise durch nicht vorhersehbare höhere Gewalt erheblich erschwert oder gefährdet, können der Reisegast oder RLR den Vertrag kündigen. Wird der Vertrag vom Reisegast gekündigt, kann RLR die erbrachten Leistungen dem Reisegast in Rechnung stellen bzw. mit geleisteten Zahlungen verrechnen. Hinweis auf BGB § 651 – höhere Gewalt –

## 9. Gewährleistung

Bei mangelhafter Reiseleistung kann der Reisekunde Abhilfe verlangen. RLR kann durch gleichwertige Ersatzleistung Abhilfe schaffen. RLR kann Abhilfe verweigern, wenn diese einen unzumutbaren Aufwand erfordert.

Ist die Reiseleistung mangelhaft, kann der Reisegast den Reisepreis im angemessenen Verhältnis zum Gesamtpreis mindern. Der Minderungsanspruch entfällt, bei schuldhafter Unterlassung, den Mangel bei RLR nachweislich unverzüglich anzuzeigen.

Wird eine Reise infolge eines Mangels erheblich beeinträchtigt und leistet RLR innerhalb angemessener Frist keine Abhilfe, kann der Reisegast im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, in seinem Interesse - den Mangel nachweislich und schriftlich dokumentiert -, den Reisevertrag kündigen.

Einer Fristsetzung bedarf es nicht, wenn:

- die Abhilfe unmöglich ist,
- die Abhilfe von RLR verweigert wird
- die sofortige Kündigung durch außergewöhnliche Interessen des Reisegastes gerechtfertigt wird.

Schadenersatz im Falle eines Mangels der Reiseleistung hat RLR nur dann zu leisten, wenn RLR den Umstand, der zur Leistungsminderung geführt hat, zu vertreten hat.

## 10. Haftung

Im Rahmen der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmanns haften wir als Veranstalter für:

- gewissenhafte Reisevorbereitung
- sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger
- die Richtigkeit der Beschreibung aller im Katalog beschriebenen Leistungen
- nicht für Angaben im Hotel oder in örtlichen Prospekten, außerhalb unseres Einflusses und deren Richtigkeit, die wir nicht prüfen können
- die ordnungsgemäße Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistung

Die vertragliche Haftung von RLR für Schäden, die nicht Körperschäden sind und die nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurden, sind auf das dreifache des Reisepreises beschränkt.

RLR haftet bei Ansprüchen des Reisegastes gegen RLR aus unerlaubter Handlung, die nicht Körperschäden sind, bis 4100 € je Reisegast und Reis bzw. übersteigt der dreifache Reisepreis diese Summe, ist die Haftung für Sachschäden auf das dreifache des Reisepreises beschränkt.

RLR haftet nicht für angebotene Leistungen außerhalb der vertraglich vereinbarten Leistungen mit RLR. Gelten für eine von einem Leistungsträger zu erbringende Leistung gesetzlichen Vorschriften, nach denen ein Anspruch auf Schadenersatz nur unter bestimmten Voraussetzungen geltend gemacht werden kann, so kann sich RLR auch hierauf berufen.

## 11. Mitwirkungspflicht

Der Reisende verpflichtet sich, Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zu verhindern, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten. Der Reisegast informiert die örtliche Reiseleitung oder RLR unverzüglich über Mängel oder Beanstandungen. Bei schuldhafter Unterlassung kann der Anspruch auf Minderung nicht geltend gemacht werden.

## 12. Anmeldung von Ansprüchen und Abtretungsverbot

Ansprüche hat der Reisegast innerhalb von 2 Jahren nach vertraglicher Beendigung der Reise direkt bei RLR geltend zu machen. Wir empfehlen die Schriftform. Die Abtretung von Ansprüchen gegen RLR an Dritte, ist ausgeschlossen.

## 13. Visa-, Pass-, Zoll- und Gesundheitsvorschriften

Der Reisegast ist für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen selbst verantwortlich. Bei Bedarf werden wir Sie über notwendige aktuelle Änderungen informieren.

## 14. Gepäckbeförderung

Für die Beaufsichtigung Ihres Gepäcks ist der Reisegast während der gesamten Reise selbst verantwortlich. Bei Inanspruchnahme unseres Transferservices sind Ihnen unsere Fahrer gem beim Tragen Ihrer Koffer und Taschen behilflich. Bitte beachten Sie hierbei, dass das Maximalgewicht pro Gepäckstück 23 kg nicht überschreiten darf. Die Anzahl der Gepäckstücke wird auf maximal 1 Koffer und 1 Handgepäck pro Reisenden beschränkt.

## 15. Gerichtsstand

Für Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, für Personen, die nach Abschluss des Vertrages Ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort ins Ausland verlegt haben oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist sowie für Vollkauffeute ist der Gerichtsstand von RLR Strausberg bei Berlin.

## 16. Schlussbestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Feststellungen dieser AGB hat nicht die Unwirksamkeit der gesamten Reisebedingungen zur Folge. Die Haftung für Druck- und Datenfehler haftet RLR nicht. Die Veröffentlichung aktueller Kataloge mit Reiseangeboten beendet die Gültigkeit zuvor veröffentlichter Kataloge, Angebote und Prospekte. Alle Preis- und Leistungsangaben entsprechen dem Stand 01. Juli 2018. Für Druck- und Rechenfehler kann nicht haftet werden.

## Russlandreisen-Direkt

Eine Unternehmung des Reisebüro TRAVELBOX  
Inhaber Jens Lange,  
Am Markt 10, 15345 Eggersdorf  
Telefon: 03341 47 22 70

Internet : [russlandreisen-direkt.de](http://russlandreisen-direkt.de)  
E-Mail : [info@russlandreisen-direkt.de](mailto:info@russlandreisen-direkt.de)

# Weiße Nächte in Sankt Petersburg



## **Russlandreisen - Direkt**

eine Unternehmung des Reisebüro TRAVELBOX, Inhaber Jens Lange  
Am Markt 10, 15345 Eggersdorf & Hermann-Blankenstein - Str. 38, 10249 Berlin

**Telefon: 030 – 92 79 90 20**

**[Russlandreisen-Direkt.de](http://Russlandreisen-Direkt.de)**

**[info@russlandreisen-direkt.de](mailto:info@russlandreisen-direkt.de)**

## Flusskreuzfahrten ab Sankt Petersburg

